SORTENLISTE 1952

Übersicht

über die zur Saatguterzeugung zugelassenen, im Bundesgebiet angebauten Sorten

Landwirtschaftlicher Arten und Gemüsearten

mit Anhang
Empfehlenswerte Beerenobstsorten

1. Juni 1952



SORTENLISTE 1952

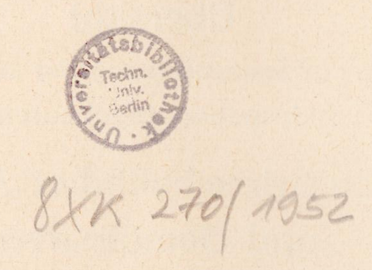
Übersicht

über die zur Saatguterzeugung zugelassenen,
im Bundesgebiet angebauten Sorten

Landwirtschaftlicher Arten
und Gemüsearten

mit Anhang
Empfehlenswerte Beerenobstsorten

1. Juni 1952



Vorwort

Die vorliegende Sortenliste 1952 beruht auf der Sortenliste der im Bundesgebiet zugelassenen Sorten von landwirtschaftlichen Arten, Gemüsearten und Beerenobstarten vom 31. Dezember 1949 und den Bekanntmachungen betr. Ergänzung der Sortenliste 1949:

1. Bekanntmachung v. 31. 12. 1950 (Min.-Blatt BELF Nr. 2)
2. Bekanntmachung v. 15. 5. 1951 (Bundesanzeiger Nr. 114)
3. Bekanntmachung v. 6. 11. 1951 (Bundesanzeiger Nr. 215)
4. Bekanntmachung v. 26. 5. 1952 (Bundesanzeiger Nr. 104).

Die Sortenliste 1952 beschränkt sich auf die zugelassenen und im Bundesgebiet angebauten Sorten. Die in Teil II der Sortenliste 1949 aufgeführten Sorten landwirtschaftlicher Arten blieben, soweit sie nicht in Teil I übernommen wurden, bisher für die Praxis ohne Bedeutung und sind nicht in der vorliegenden Liste enthalten. Bei den Gemüsearten ist der Teil II aufgelöst worden, da die für die Praxis bedeutungsvollen Sorten in Teil I übernommen und die restlichen gelöscht wurden.

Die Gruppierung der Sorten innerhalb der Arten und die weiteren Angaben sollen eine erste Orientierung über eine Sorte ermöglichen. Die genaue Sortenkennzeichnung ist aus den Sortenbeschreibungen zu ersehen, die veröffentlicht wurden und weiterhin erscheinen.

Die Ziffer hinter dem Sortennamen bezieht sich auf das Zuchtstättenverzeichnis am Schluß der Sortenliste. Sortennamen ohne Ziffernangaben kennzeichnen Gruppen- und Landsorten. Bei landwirtschaftlichen Sorten, mit Ausnahme der Landsorten, und bei Gemüsesorten bedeutet die Ziffer, daß von den betreffenden Sorten Hochzuchtsaatgut anerkannt wird. Der bei einzelnen Gemüsesorten angeführte Zusatz: „Anerkannte Selektion" bedeutet, daß die ausgezeichneten Zuchtbetriebe ihr anerkanntes Saatgut dieser Sorten mit entsprechender Kennzeichnung in den Verkehr bringen dürfen.

Bei den Zulassungsgruppen I bis III wurde die bisherige Einteilung beibehalten. Danach umfaßt:

Gruppe I: die allgemein zugelassenen Sorten,
Gruppe II: die nur für bestimmte Lagen oder bestimmte Zwecke geeigneten Sorten,
Gruppe III: die vorläufig zugelassenen Sorten, bei denen noch geprüft werden muß, ob sie entsprechend ihrem Anbauwert nach Gruppe I oder II überführt werden können oder wieder ausscheiden müssen,
Gruppe IV: die ausschließlich für den Export zugelassenen Sorten.

Die in der Sortenliste enthaltenen Sorten mit Ausnahme der Beerenobstsorten sind zur Erzeugung von anerkanntem Saatgut zugelassen. Bei Sorten, die den Vermerk haben „letzte Anerkennung", darf die Anerkennung nur bis zu dem jeweils angegebenen Jahr durchgeführt werden.

Die Liste der Beerenobstarten dient lediglich zur Sortenempfehlung.

Mit dem Erscheinen der vorliegenden Sortenliste tritt die des Jahres 1949 mit Ausnahme des Teiles II für landwirtschaftliche Arten außer Kraft.

Juni 1952

Bundessortenamt für Nutzpflanzen

INHALTSVERZEICHNIS

A. Landwirtschaftliche Arten

B. Gemüsearten

1. Wurzelgemüse

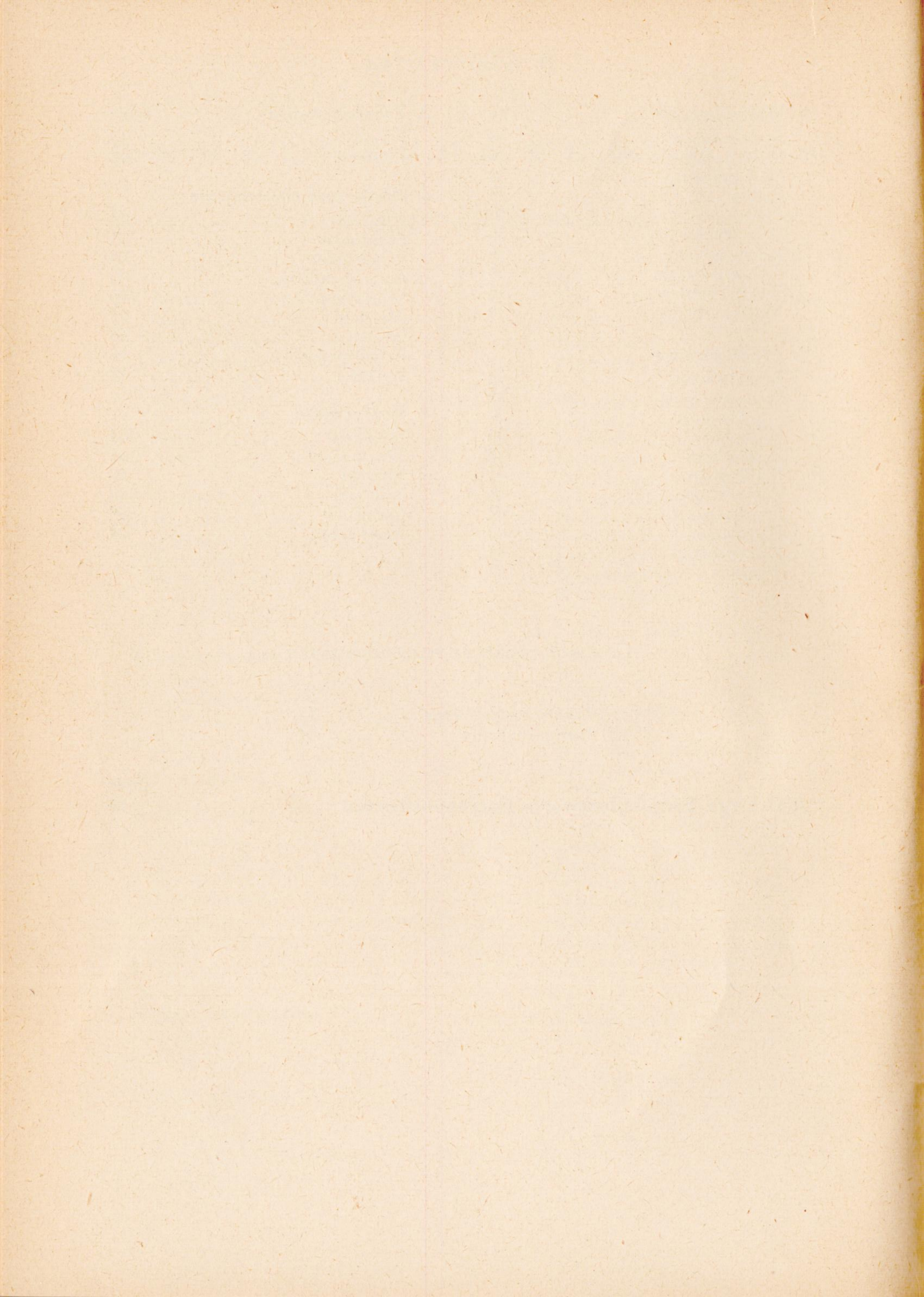
2. Fruchtgemüse

3. Zwiebelgemüse

4. Blatt- und Stielgemüse

5. Kohlgemüse

C. Zuchtstättenverzeichnisse



A. Landwirtschaftliche Arten

1. Getreide

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
Winterroggen				
1. Asches Winterroggen (10)	III	1947	mittelfrüh bis mittelspät	
2. Brandts Marien (22)	II	1920	mittelfrüh bis mittelspät	Kurzstroh
3. Carstens Kurzstroh (28)	II	1926	mittelfrüh bis mittelspät	Kurzstroh
4. Deutscher Ringroggen (177)	I	1935	mittelfrüh bis mittelspät	
5. Heines Hellkorn (59)	II	1947	mittelfrüh bis mittelspät	für bessere Böden
6. Hessdorfer Johannis (129)	II	1935	früh bis mittelfrüh	für Grünfutter-Gewinnung
7. Jägers Nordd. Champagner (86)	II	1898	mittelfrüh bis mittelspät	für geringere Roggenböden
8. Karlshulder (96)	II	1911	mittelfrüh bis mittelspät	für Moorböden
9. Lihoroggen (11)	III	1951	früh	nur für Grünfuttergewinnung
10. F. v. Lochows Petkuser Tetraroggen (86)	III	1951	mittelfrüh bis mittelspät	
11. Meußeldorfer Fichtelgebirgs (103)	II	1919	mittelfrüh bis mittelspät	für Gebirgslagen
12. NOS Hochland (103)	III	1952	mittelfrüh	für Gebirgs- u. Höhenlagen m. langen und schneereichen Wintern
13. Oberarnbacher (176)	III	1948	mittelfrüh bis mittelspät	
14. Petkuser (86)	I	1899	mittelfrüh bis mittelspät	
15. Petkuser Kurzstroh (86)	II	1926	mittelfrüh bis mittelspät	Kurzstroh
16. Schickerts Pfälzer (132)	II	1908	mittelfrüh bis mittelspät	für die Pfalz und Schwaben
17. Schrickers Gottlieb (141)	III	1919	mittelfrüh bis mittelspät	
18. Strubes Herrmann (152)	III	1951	mittelfrüh bis mittelspät	
Sommerroggen				
1. Karlshulder (96)	I		mittelfrüh bis mittelspät	
2. Petkuser (86)	I		mittelfrüh bis mittelspät	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
Winterweizen				
I. Unbegrannt, weißspelzig:				
1. Breustedts Goten (25)	III	1951	mittelspät	
2. Breustedts Werla (25)	III	1950	mittelspät	
3. Carstens Dickkopf V (28)	I	1921	mittelfrüh bis mittelspät	
4. Carstens VI (28)	I	1940	mittelfrüh	
5. Carsten VIII (28)	III	1952	früh	
6. Criewener 192 (7)	III	1937	mittelspät	
7. Derenburger Silber (43)	III	1941	mittelfrüh bis mittelspät	
8. Dippes Sturm (35)	III	1941	mittelfrüh bis mittelspät	
9. Draegers Dickkopf III (36)	II	1940	mittelspät	für Schleswig-Holstein
10. Engelens Festa (41)	III	1950	mittelspät bis mittelfrüh	
11. Firlbecks I (45)	III	1942	mittelfrüh bis mittelspät	
12. Graf Toerring II (160)	III	1949	mittelfrüh bis mittelspät	
13. Hauters II (56)	I	1938	früh bis mittelfrüh	
14. Heges Basalt (57)	I	1925	mittelspät bis mittelfrüh	
15. Heges Früher (57)	III	1951	mittelfrüh	f. Württembg.-Baden
16. Heines II Neu (59)	III	1949	mittelfrüh	
17. Heines IV (59)	III	1940	mittelspät	
18. Heines VII (59)	III	1950	mittelfrüh	für Mähdrusch geeignet
19. Kienles K 43 (148)	II	1949	mittelfrüh	f. mittl. niederschlagsreiche Lagen in Südwürttemberg
20. Lohmanns Weender II (87)	III	1949	mittelfrüh bis mittelspät	
21. Mahndorfer Tempo (88)	III	1937	mittelfrüh bis mittelspät	
22. Peragis (70)	III	1943	mittelspät bis spät	
23. v. Reininghaus Alpenweizen (122)	II	1951	mittelfrüh	f. Oberbayern und Schwaben
24. Rimpaus Bastard II (124)	III	1939	mittelfrüh	
25. Salzmünder Standard (169)	I	1922	spät	
26. Schweigers Taca (143)	I	1942	mittelspät bis mittelfrüh	
27. Strubes Dickkopf II (152)	III	1943	mittelfrüh bis mittelspät	
28. Strubes Früh (152)	I	1932	mittelfrüh bis früh	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
29. Strubes General von Stocken (152)	I	1920	mittelspät bis mittelfrüh	
30. Svalöfs Kronen (43 u. 105)	I	1926	spät bis mittelspät	
31. Svalöfs 0987 (43 u. 105) inzwischen gelöscht	II	1937	spät	f. Norddeutschland
32. Welkes Justa (32)	III	1943	früh	
II. Unbegrannt, rotspelzig:				
33. Ackermanns Bayernkönig (3)	II	1910	früh	f. alle mittleren u. Übergangslagen
34. Ackermanns Herold (3)	III	1941	mittelspät	
35. Erbachshofer Braun (42)	III	1947	mittelfrüh	
36. Hohenwettersbacher Braun (38)	II	1928	mittelfrüh	f. Baden und Württemberg
37. Holzapfels Darwin (61)	II	1931	mittelfrüh	für Süddeutschland
38. H. S. Siegerländer Neu (55)	III	1948	früh bis mittelfrüh	
39. Lang-Doerflers Braunweizen Walthari (80)	III	1941	mittelfrüh	
40. Langs Trubilo (80)	II	1918	mittelfrüh bis mittelspät	für Süddeutschland
41. Langs Weihenstephaner Tassilo (80)	II	1930	mittelfrüh bis mittelspät	f. geringere Böden u. ungünstige Lagen
42. Lichtis (84)	III	1947	früh bis mittelfrüh	
43. Lohmanns Weender III (87)	III	1950	mittelfrüh bis mittelspät	
44. Marquardt II (90)	III	1948	mittelfrüh bis mittelspät	
45. Rimpaus Braun (124)	III	1939	mittelfrüh bis mittelspät	
46. Stauderers Markus (147)	II	1932	mittelfrüh bis mittelspät	für Höhenlag. Oberbayerns
47. Strengs Marschall (151)	III	1944	mittelfrüh	
48. Wahrberger Ruf (20)	II	1931	mittelspät	für Süddeutschland
49. Walz' Oberrheinperle (167)	II	1949	mittelfrüh bis mittelspät	f. leichte Böd. im mild. Klima Südbadens
50. Zapfs Neuzucht (173)	III	1948	früh	
III. Begrannt, weißspelzig:				
51. Buchers Begrannter (130)	III	1927	mittelfrüh	
52. Mauerner Begrannter Dickkopf (122)	I	1923	mittelfrüh	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
IV. Spelzweizen:				
a) unbegrannt, weißspelzig:				
53. Waggershauser Hohenheimer Weißer Kolbendinkel (165)	III	1923	früh bis mittelfrüh	
54. Zeiners Weißer Schlegeldinkel (174)	III	1914	früh bis mittelfrüh	
b) unbegrannt, rotspelzig:				
55. Babenhauser Zuchtveesen (121)	III	1916	früh	
56. Bauländer Spelz (153)*)	II	1924	mittelspät bis spät	
57. v. Rechbergs Brauner Winterspelz (121)	II	1945	mittelfrüh	für Württemberg
58. v. Rechbergs Früher Winterspelz (121)	III	1949	früh	
59. Steiners Roter Tiroler Dinkel (150)	II	1911	mittelspät	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen: Engelens Siegfried (41)				
Sommerweizen				
I. Unbegrannt, weißspelzig:				
1. Adlungs Alemannen (4)	II	1931	mittelfrüh	f. Süddeutschl.
2. Breustedts Teutonen (25)	III	1942	mittelfrüh bis mittelspät	
3. Carstens Sommerweizen (28)	III	1948	mittel bis spät	
4. Eglfinger Hohenstaufen (74)	III	1934	mittelfrüh	
5. Heines Koga II (59)	III	1952	früh bis mittelfrüh	
6. Heines Peko (59)	III	1947	mittelspät	
7. Hohenheimer Franken II (82)	III	1951	mittelspät	
8. Janetzkis Früher (65)	I	1914	früh bis mittelfrüh	
9. Janetzkis Markgraf (65)	III	1951	früh bis mittelfrüh	
10. Lichtis Weihenstephaner Früh (84)	III	1938	früh	
11. Lichtis II (84)	III	1952	früh	
12. Lohmanns Weender (87)	III	1951	mittelfrüh bis mittelspät	
13. Peragis Garant (70)	III	1946	mittelfrüh	
14. Peragis II (70)	III	1944	mittelspät bis spät	
15. Rimpaus Langensteiner (124)	III	1943	früh bis mittelfrüh	
16. v. Rümkers Frühreifer Dickkopf (127)	I	1927	früh bis mittelfrüh	

*) früher Müllers Gaiberger

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
16. v. Rümkers Weihenstephaner Erli (127)	III	1949	früh	
17. Wahrberger (20)	III	1933	mittelfrüh bis mittelspät	
II. Unbegrannt, rotspelzig:				
18. Janetzkis Jabo (65)	III	1940	früh bis mittelfrüh	
19. NOS Nordgau (103)	I	1933	früh bis mittelfrüh	
20. Strubes roter Schlanstedter (152)	I	1907	spät	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:				
Hohenheimer Franken (82)				
Lohmanns Weender Galizischer Kolben (87)				
Zur letztmaligen Anerkennung 1953 zugelassen:				
Heines Koga (59)				
Wintergerste				
I. Vierzeilige:				
1. Breustedts Atlas (25)	III	1949	mittelfrüh bis mittelspät	
2. Breustedts Schladener I (25)	III	1942	früh bis mittelfrüh	
3. Derenburger (43)	II	1891	mittelspät bis spät	für feuchtere Lagen
4. Dippes Herfordia (35)	III	1950	mittelfrüh	
5. Dr. Grundmanns Wotan (53)	III		mittelspät bis spät	
6. Dr. Mausbergs (92)	III	1926	mittelspät bis spät	
7. Eckendorfer Mammuth II (21)	I	1932	mittelfrüh	
8. Engelen II (41)	III	1947	mittelfrüh	
9. Firlbecks Vierzeilige (45)	III	1952	mittelfrüh bis mittelspät	
10. Friedrichswerther Berg (94)	I	1904	mittelspät bis spät	
11. Mahndorfer (88)	I	1932	früh bis mittelfrüh	
12. Mansholts Groninger (188)	II	1902	mittelspät bis spät	
13. Neudorffer (26)	III	1930	sehr spät	
14. Peragis (70)	I	1929	mittelfrüh	
15. Peragis 12 melior (70)	III	1952	mittelspät	
16. Strengs Domina (151)	III	1947	mittelspät	
17. Vogels Agaer (163)	I	1929	mittelspät bis spät	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
II. Zweizeilige				
18. Carstens (28)	II	1924	früh	
19. Tschermaks (3)	II	1921	mittelfrüh	für süddeutsch. Gebiete
Zur letztmaligen Anerkennung 1953 zugelassen: Peragis 12 (70)				
Sommergerste				
I. Zweizeilige:				
1. Ackermanns Donaria (3)	III	1941	spät	
2. Ackermanns Isaria (3)	I	1924	mittelspät bis spät	
3. Amrigschwander zweizeilige Schwarzwälder (5)	II	1950	mittelfrüh	für Höhenlag. des Schwarzw.
4. v. Arnims Criewener II (7)	III	1941	mittelspät	
5. Breuns Franken III (24)	III	1948	mittelspät	
6. Breuns Wisa (24)	III	1951	mittelspät bis mittelfrüh	
7. Firlbecks III neu (45)	III	1950	mittelfrüh bis mittelspät	
8. Francks Hohenloher (46)	I	1930	mittelfrüh bis mittelspät	
9. Haarer Isdania (74)	III	1949	mittelfrüh	
10. Hadostreng (178)	I	1907	mittelfrüh bis mittelspät	
11. Hauters Pfälzer (56)	III	1950	mittelfrüh	
12. Heines Haisa II (59)	III	1950	mittelfrüh bis mittelspät	
13. Heines Pirol (59)	III	1950	früh bis mittelfrüh	auch als Futtergerste geeignet
14. Lichtis D. N. (84)	II	1933	mittelfrüh bis mittelspät	für Süddeutschland
15. Lichtis Astra (84)	III	1951	mittelfrüh	
16. Morgenrot (105)	III	1944	sehr früh	
17. Müllers Franken II (99)	III	1948	mittelfrüh bis mittelspät	
18. Ochsenhausener Ria (73)	II	1925	mittelfrüh bis mittelspät	für höhere Lagen Süddeutschlands
19. Peragis (70)	I	1932	früh bis mittelfrüh	
20. Schweigers Erika (143)	III	1947	mittelfrüh bis mittelspät	
21. Schweigers Moosburger Georgine (143)	I	1932	mittelspät bis spät	
22. Strengs Franken III (151)	III	1948	mittelfrüh bis mittelspät	
23. Vogels Weihenstephaner Mehltauresistente (163)	III	1945	mittelfrüh bis mittelspät	
24. Zeiners Frankenperle (174)	III	1935	mittelfrüh bis mittelspät	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
II. Vierzeilige				
25. Amrigschwander Verbesserte Schwarzwälder (5)	II	1932	mittelfrüh	für Höhenlag. des Schwarzw.
26. Breustedts Granat I (25)	III	1948	mittelspät	
27. Hohenfinower (16 u. 49)	II	1926	früh	
Hafer				
I. Gelbhafer				
1. Breustedts Harly (25)	III	1940	mittelfrüh bis mittelspät	
2. Carstens VII (28)	III	1948	mittelfrüh	
3. Eckendorfer Früh „Borriesa" (21)	I	1930	früh	
4. Endress Früher Gelb (40)	III	1951	früh bis mittelfrüh	
5. Firlbecks Gelb (45)	III	1947	mittelspät	
6. Firlbecks Gelb II (45)	III	1949	mittelfrüh bis mittelspät	
7. Kirsches Pfiffelbacher Gelb (69)	I	1937	mittelfrüh bis früh	
8. Kraffts Rheinischer Gelb (55)	II	1918	mittelfrüh bis mittelspät	für rheinische Verhältnisse
9. Peragis Früh II (70)	I	1930	früh	
10. Petkuser Flämingsgold (86)	I	1936	mittelspät bis spät	
11. Petkuser Flämingstreue (86)	I	1939	mittelfrüh	
12. PSG Goldkorn (117)	II	1924	mittelfrüh bis früh	nicht f. bessere Haferlagen
13. PSG Güldenkorn (117)	III	1951	früh bis mittelfrüh	
14. Rimpaus Anderbecker (123)	III		früh bis mittelfrüh	
15. Strubes Gelb II (152)	III	1943	mittelfrüh	
16. Svalöfs Goldregen III (43 u. 105)	III	1943	mittelfrüh bis mittelspät	
17. Wadsacks Gelb (164)	III	1925	mittelfrüh bis früh	
23. Engelens Heigo (41)	III	1952	mittelfrüh bis früh	
II. Weißhafer:				
18. Breustedts Regenfreund (25)	III	1951	früh bis mittelfrüh	
19. Breustedts Widukind (25)	III	1942	mittelfrüh bis mittelspät	
20. Ebstorfer Weiß (162)	III	1943	mittelspät	
21. Endreß Hadilo (40)	III	1944	mittelfrüh	
22. Endreß Weiß (40)	I	1930	früh	
23. Engelens Heigo (41)	III	1952	mittelfrüh bis früh	
24. Engelens Ingo (41)	III	1942	früh bis mittelfrüh	
25. Fichtelgebirgs II (103)	II	1942	mittelfrüh	f. Gebirgslagen

Sortenbezeichnung	Zulas-sungs-gruppe	Im Handel seit	Reifezeit	Bemerkungen
26. Gebr. Dippes Früher Weiß (35)	I	1932	früh	
27. Heines Silber II (59)	III	1952	mittelspät bis spät	
28. Hohenheimer V (46)	I	1922	früh	
29. v. Kalbens Vienauer (66)	II	1904	früh bis mittelfrüh	für unsichere Haferlagen
30. Kirsches Edelweiß (69)	III	1944	mittelfrüh bis mittelspät	
31. Lang-Doerflers Weihenstephaner Weiß (80)	III	1945	mittelfrüh bis mittelspät	
32. Lischower Früh (142)	II	1919	früh bis mittelfrüh	für Übergangsböden
33. Lohmanns Weender IV (87)	III	1947	mittelfrüh	
34. Mauerner Weiß (122)	III	1946	mittelfrüh	
35. NPZ Weiß (101)	III	1948	mittelfrüh	
36. Peragis Weiß (70)	II	1928	früh bis mittelfrüh	für nicht trokkene Lagen
37. v. Pfettens Weihenstephaner Weiß (113)	III	1944	mittelfrüh	
38. Sieges (179)	I	1908	mittelspät	
39. Späths Krippenfüller (145)	III	1951	früh bis mittelfrüh	
40. Stauffers Holi (155)	III	1937	mittelspät bis mittelfrüh	
41. Svalöfs Adler (43 u. 105)	II	1931	mittelspät bis spät	für feuchte Lagen
III. Braunhafer:				
42. Ebstorfer Braun (162)	III	1949	mittel bis spät	
IV. Schwarzhafer:				
43. Rotenburger Schwarz (58)	II	1922	früh bis sehr früh	für Moorböden
44. Schwarzer Präsident (190)	II		früh bis sehr früh	für Moorböden
V. Nackthafer:				
45. NOS Nackt (103)	III	1950	mittelfrüh bis früh	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:				
Heines Gold (59)				
Heines Silber (59)				

Sortenbezeichnung	Zulas-sungs-gruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Mais			
I. Frühreif (als Körnermais):			
1. Chiemgauer (111)	I		
2. Dr. Delilles Neue Kreuzung (31)	III	1948	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
3. Janetzkis Astra (65)	I	1939	
4. v. Nyssens Körnermais (107)	III	1944	
5. Pfarrkirchner (97)	I		
II. Mittelfrüh- bis mittelspätreif (als Körnermais oder zum Gär- und Grünfutteranbau):			
6. Caspersmeyers II (29)	I	1937	
7. Gelber Badischer Land (156)	I		
8. Janetzkis Gloria (65)	III	1941	
9. Mahndorfer (88)	I		
10. Pautzfelder (95)	I	1938	
III. Spätreif (vorwiegend als Grünfuttermais, zum Gärfutter und Körneranbau nur in günstigen Lagen):			
11. Bopps Silozahn (118)	II	1948	für Unterfranken
12. Caspersmayers Silozahn (29)	I		
13. Pettender Frühgold Silomais (27)	III	1952	
14. Rottaler Silomais (93)	I		
IV. Sehr spätreif (vorwiegend als Grünfuttermais, zum Gärfutteranbau, nur in günstigen Lagen):			
15. Pettender „Goldflut“ (27)	I		

2. Hackfrüchte

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifegruppe	Bemerkungen
Kartoffeln				
I. Sehr frühreifend (Vorkeimsorten):			A	
1. Comtessa (120)	III	1951		
2. Erstling (180)	III	1891		langfall. Sorte
3. Frühmölle (10)	I	1931		langfall. Sorte
4. Oberarnbacher Frühe (176)	I	1945		großfall. Sorte
5. Vera (162)	I	1943		
II. Frühreifend:			B	
6. Atlanta (120)	III	1950		
7. Corona (120)	III	1950		
8. Forelle (97)	III	1950		langfall. Sorte
9. Frühbote (120)	I	1935		
10. Frühperle (10)	I	1947		langfall. Sorte
11. Marktredwitzer Frühe (103)	I	1947		
12. Sieglinde (19)	I	1935		langfall. Sorte
13. Sommerkrone (67)	III	1947		

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifegruppe	Bemerkungen
III. Mittelfrühreifend:			C	
a) gelbfleischige Speisesorten:				
14. Bona (162)	I	1944		
15. Concordia (117)	III	1950		
16. Cornelia (110)	III	1948		
17. Erntedank (120)	III	1947		
18. Flava (117)	I	1931		
19. Niederarnbacher Jakobi (113)	I	1947		
20. Olympia (67)	I	1943		großfall. Sorte
21. Speisegold (104)	III	1942		
22. Suevia (108)	III	1952		
23. Tempo (55)	III	1952		
24. Toni (19)	I	1947		
b) gelbfleischige Speise- und Wirtschaftssorten:				
25. Augusta (162)	III	1951		
26. Mittelfrühe (19)	I	1933		
IV. Mittelspät- bis spätreifend:			D	
a) gelbfleischige Speisesorten:				
27. Agnes (176)	I	1938		großfall. Sorte
28. Apta (119)	III	1951		
29. Delta (67)	III	1950		
30. Erdgold (117)	I	1928		
31. Havilla (110)	I	1933		
32. Heida (162)	I	1947		
33. Lerche (97)	III	1950		
34. Sabina (117)	I	1935		großfall. Sorte
35. Virginia (120)	III	1950		
36. Wiga (170)	III	1950		
b) gelbfleischige Speise- und Wirtschaftssorten:				
37. Ackersegen (19)	I	1929		
38. Alpha (81)	I	1925		
39. Aquila (55)	III	1942		
40. Benedikta (113)	III	1951		
41. Capella (101)	I	1943		
42. Carmen (116)	III	1950		
43. Heimkehr (12)	I	1947		
44. Hilla (55)	III	1949		großfall. Sorte
45. Immertreu (19)	I	1947		
46. Magna (162)	I	1948		großfall. Sorte
47. Maritta (176)	I	1947		
48. Merkur (117)	I	1935		
49. Oda (170)	III	1951		

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Reifegruppe	Bemerkungen
50. Ostbote (119)	I	1933		
51. Priska (116)	I	1932		
52. Ronda (120)	I	1947		großfall. Sorte
53. Voran (119)	I	1931		
c) gelbfleischige Wirtschaftssorten:				
54. Falke (97)	III	1943		langfall. Sorte
55. Monika (113)	I	1943		
d) weißfleischige Wirtschaftssorten:				
56. Adelheid (176)	III	1950		
57. Hochprozentige (117)	III	1947		
58. Panther (97)	I	1947		großfall. Sorte
59. Parnassia (67)	I	1913		
60. Robusta (113)	I	1941		
61. Roswitha (172)	I	1942		
62. Urtica (67)	I	1947		
Nur für den Export zugelassen:				
Frühgold (119)	IV	1952	C	gelbfleischige Speisesorte
Condor (110)	IV	1952	C	weißfleischige Wirtschaftssorte
Wekaragis (120)	IV	1952	D	weißfleischige Wirtschaftssorte
Allerfrüheste Gelbe (19)*)	IV	1952	C	gelbfleischige Speisesorte
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:				
Primula (120)				
Depesche (117)				
Frühgold (119)				
Condor (110)				
Wekaragis (120)				
Zur letztmaligen Anerkennung 1954 zugelassen:				
Fichtelgold (103)				
Fortuna (10)				
Johanna (19)				

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Topinambur			
1. von Hagens Standard (54)	III	1949	
2. Küppers rote Zonenkugel (76)	III	1951	
3. Schweigers Münchener (143)	III	1947	

*) „Mit befristeter Sondergenehmigung des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.“

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Runkelrüben			
A. Sorten, die mehr aus dem Boden wachsen:			
I. Gelbe Massenwalzen:			
1. Criewener Gelb (7)	I	ca.1890	
2. Eckendorfer Gelb (21)	I	1875	
II. Rote Walzen:			
3. Eckendorfer Rot (21)	I	1878	
4. Friedrichswerther Rot (94)	I	1932	
5. Peragis Rot (70)	I	1928	
III. Gelbe Gehaltswalzen:			
6. Friedrichswerther Zuckerwalze Gelb (94)	I	1907	
7. Kirsches Ideal (69)	I		
IV. Gelbe Kugeln:			
8. Oberndorfer (13)	I	1906	
9. Umstädter (182)	I		
V. Gelbe Massentonnen:			
10. Altenburger Tonnen (51)	I		
11. Kirsches Koloß (69)	I		
B. Sorten, die mehr in den Boden wachsen:			
VI. Weiße Zuckerfutter:			
12. Lanker (30 u. 37)	I	1870	
13. Ovana (64)	I	1906	
14. Pjabjerg Rex (189)	III	1947	
15. Veni, vidi, vici (51)	I		
VII. Olivenförmige:			
16. Deutsche Barres (181)	I	1932	
17. Jaenschs Teutonia (64)	I	1914	
18. Kolds Barres Strynö X (102)*)	I	1916	
19. Lischower (142)	I	1925	
20. Müllers Georgenhäuser (98)	I	1912	
21. Remlinger (128)	I	1907	
VIII. Gelbe Flaschen:			
22. Frankes Rekord (14)	I	1928	
Zuckerrüben			
I. N-Typen:			
1. Delitzscher (126)	I	1892	
2. Gebr. Dippes (35)	I	1850	
3. Kleinwanzlebener (Rabbethge & Giesecke) (70)	I	1850	
4. Schreibers (140)	III	1951	

*) Früher Dänische Barres

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
5. Strubes (152) (früher Hörnings)	I		
6. Westphals (14)	I		
II. E-Typen:			
7. Dieckmanns (34)	I	1890	
8. Dippes (Dippe-Mitteledlau) (159)	I		
9. Gebr. Dippes (35)	I	1850	
10. Kleinwanzlebener (Rabbethge & Giesecke) (70)	I	1850	
11. Mausbergs (92)	I	1921	
12. Rimpaus (124)	I	1924	
13. Schreibers (140)	I	1884	
14. Strubes (152)	I	1877	
III. Z-Typen:			
15. Gebr. Dippes (35)	I	1850	
16. Kleinwanzlebener (Rabbethge & Giesecke) (70)	I	1850	
17. Rimpaus (124)	I	1924	
18. Strubes (152)	I	1877	
IV. ZZ-Typen:			
19. Kleinwanzlebener (Rabbethge & Giesecke) (70)	I	1850	
V. Sonder-Typen:			
20. Kleinwanzlebener (Rabbethge & Giesecke) Cercospora Resistente (70)	III	1947	
21. Kleinwanzlebener (Rabbethge & Giesecke) Poly (70)	III	1951	
22. Strubes G. K. (152)	I	1911	

Kohlrüben

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
I. Gelbfleischige:			
1. v. Arnims Criewener Gelbe (7)	I	ca.1895	
2. v. Borries Vogesa (21)	I	1932	
3. Endreß Frankengold (40)	III	1948	
4. Grünköpfige Gelbe			Ringsorte
a) Wilhelmsburger (183c, i, j)	I	1897	
b) Gleidinger (183g)	I	1929	
5. Hoffmanns Gelbe (183a, d, e, h, j, k)	I	1888	Ringsorte
6. Huss' Seefelder (112)	I	1909	
7. Lohses Gelbe Nindorfer (1)	III	1947	
8. Rotgrauhäutige (183b, f, k)	I	1903	Ringsorte
9. Terras Hohenheimer Gelbe (159)	III	1944	
II. Weißfleischige:			
10. v. Arnims Criewener Weiße (7)	I	ca.1895	
11. Bitterhoffs Märkische Kannen (17)	I	1932	
12. Brandts Weiße (22)	I	1932	
13. Endreß Frankenstolz (40)	I	1930	
14. Heinkenborsteler (1)	I	1928	
15. Hoffmanns Weiße (183d, e, i)	I	1890	Ringsorte

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Futtermöhren			
I. Weißfleischige:			
1. Lange Weiße (184a)	I	ca. 1890	Ringsorte
2. Lange Weiße Grünköpfige (184c, d, j)	I	1890	Ringsorte
II. Gelb- und Gelbrotfleischige:			
3. Lobbericher (184a, c, d, e, h, i)	I	ca. 1890	Ringsorte
4. Rheinische (184b, f, g, k)	I	1861	Ringsorte

3. Leguminosen

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Reifezeit	Bemerkungen
Trockenspeise- und Futtererbsen			
A. Weißblühend (Trockenspeiseerbsen):			
I. Gelb, großkörnig:			
1. Mahndorfer Viktoria F. G. (88)	I	früh	
2. Peragis Felderbse (70)	I	spät	
3. Schorrs Rappoldshofer Viktoria (139)	II	spät bis sehr spät	für trockene Lagen
4. Strubes Frühe Viktoria (152)	I	früh bis mittelfrüh	
II. Gelb, kleinkörnig:			
5. Peragis Beisaat (70)	III	früh	
6. Svalöfs Buttererbse (43 u. 105)	II	spät	für feuchte Lagen
7. Zeiners Kurz und Gut (174)	III	früh bis mittelfrüh	
III. Grün, großkörnig:			
7. Hohenheimer Grüne Viktoria (82)	I	spät	
8. Hohenheimer SZ 34 Grün (70)	III	mittelfrüh	
9. Lohmanns Weender Grüne Viktoria (87)	III	mittelspät	
10. Lohmanns Weender Kurzstroh (87)	III	früh bis mittelfrüh	
11. Rimpaus Grüne Viktoria (124)	I	früh bis mittelfrüh	
12. Strubes Grüne Viktoria (152)	III	früh	
13. Unica (187)	III	mittelfrüh	
IV. Grün, kleinkörnig:			
14. Lohmanns Weender Grünbleibende Folger (87)	I	mittelspät bis spät	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Reifezeit	Bemerkungen
15. Späths Grüne Folger (145)	III	mittelspät	
16. Strengs Frauenlob (151)	III	mittelfrüh bis mittelspät	
17. Waldmanns Grüne Waldoria (Folger) (166)	I	mittelfrüh	
18. Zeiners Grüne Bastard (159)	III	früh bis mittelfrüh	auch als Grünpflückerbse geeignet
B. Buntblühend (Futtererbsen):			
V. Buntsamig:			
19. Hohenheimer Rosablühende (145)	II	mittelfrüh bis mittelspät	
20. Lucienhofer (105)	II	spät	Wechselerbse (Wintererbse)
21. NFG Krupp-Peluschke (106)	III	spät bis sehr spät	auch für Gemenge f. leichtere Böden
22. Späths Futtererbse „Violetta" (145)	III	mittelspät bis mittelfrüh	
23. Späths Weihenstephaner Wintererbse (145)	III	spät	Wechselerbse (Wintererbse)
24. Strengs Weihenstephaner Felderbse (151)	III	mittelspät bis mittelfrüh	
Ackerbohnen			
I. Großkörnig:			
1. Füllbergs Dunsener (50)	I	mittelfrüh bis mittelspät	
2. Lohmanns Weender (87)	I	früh	
3. NFG Boekers Butjadinger (106)	III	früh	
4. Oberbehmer Dicke (77)	I	sehr früh	
5. Strubes (152)	I	früh	
II. Mittelgroßkörnig:			
6. Lüneburger (162)	I	mittelfrüh bis früh	
7. Rosenhofer (71)	II	mittelspät bis mittelfrüh	
III. Kleinkörnig:			
8. Breustedts Schladener Kleine (25)	I	spät	
9. Francks Ackerperle (46)	III	mittelfrüh bis mittelspät	
10. Francks Hohenloher (46)	I	mittelspät bis spät	
11. Friedrichswerther Berg (94)	I	mittelspät bis spät	
12. Herz Freya (60)	I	mittelspät bis mittelfrüh	
13. Rastatter Kleinkörnige (156)	III	spät	
14. Wadsacks Kleine Thüringer (164)	I	mittelspät bis mittelfrüh	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Reifezeit	Bemerkungen
Lupinen			
Bitterstoffreie:			
1. Blaue von Sengbuschs Müncheberger Grünfutter-Süßlupine (157)	I	mittelfrüh	buntkörnig
2. Firlbecks Süße Weißlupine (45)	III	mittelspät bis spät	Weißlupine für Grünfuttergewinnung
3. Gelbe von Sengbuschs Müncheberger Grünfutter-Süßlupine (157)	I	mittelfrüh bis mittelspät	buntkörnig
4. Pflugs Gela (115)	III	früh	Weißlupine für Körnergewinnung
5. Pflugs Ultra (115)	III	früh	Weißlupine für Körnergewinnung
6. Müncheberger Süßlupine Weiko II (nichtpl.) (157)	III	mittelfrüh	weißkörnig
7. Süßlupine Weiko III (157)	III	mittelfrüh	weißkörnig
Linsen			
1. Späths Alblinse I (145)	III	mittelfrüh	
2. Späths Alblinse II (145)	III	mittelfrüh	
3. Späths Hellerlinse (145)	III	mittelfrüh	
Wicklinsen			
1. Späths Wicklinse (145)	III	früh	
Sojabohnen			
1. Bürklins Wachenheimer Soja (27)	III	mittelspät bis spät	
2. Dieckmanns Heimkraft (34)	III	mittelfrüh bis früh	

4. Ölpflanzen

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Winterraps			
1. Firlbecks (45)	III	1947	
2. Gebr. Dippes (platzfest) (35)	III	1943	
3. Hohenheimer (168)	II	1936	für Süddeutschl.
4. Janetzkis Schlesischer (65)	I	1935	
5. Lembkes (101)	I	1910	
6. Niederarnbacher (113)	III	1937	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Sommerraps			
1. Janetzkis Weihenstephaner (65)	III	1942	
2. Liho (11)	III	1942	
3. Späths Zollerngold (145)	III	1952	
Winterrübsen			
1. Firlbecks (früh) (45)	III	1948	
2. Grubers (131)	I	1942	
3. Janetzkis (65)	III	1950	
4. Lembkes (101)	I	1911	
Sommerrübsen			
1. Malecksberger (89)	III	1943	
Mohn (Schließmohn)			
1. Eckendorfer Blausamiger II (21)	III	1950	
2. Erbachshofer Blau (42)	III	1943	
3. Mahndorfer Blausamiger (88)	I	1927	
4. Peragis Weihenstephaner (70)	I	1933	
5. Strubes Blauer (152)	I	1920	
Senf			
1. Dr. Francks Hohenheimer Gelb (46)	III	1944	
2. Erbachshofer Gelb (42)	III	1940	
3. Maleksberger Gelb (89)	III	1945	nur für Futterzwecke
4. Mansholts Weißer (188)	I	1925	
Saflor			
1. Scheibes Gießener (68)	III	1940	
Ölkürbis			
1. Gießener (62)	III	1951	

5. Gespinstpflanzen

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Lein			
1. Daros (116)	I		
2. Eckendorfer Frühflachs (21)	I	1926	
3. Endreß' Deutscher Öllein (40)	III	1943	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
4. Endreß' Faserlein (40)	III	1952	
5. Endreß' Kreuzungslein (40)	III	1950	
6. Heges Faserlein II (57)	III	1952	
7. Hohenheimer Blaublühender (57)	I	1935	
8. Janetzkis Feinflachs (65)	III	1945	
9. Konkurrent (186)	III	1929	
10. v. Pfettens Weihenstephaner (113)	II	1943	f. Bayern, Baden u. Württemberg
11. Matthis' Edelflachs (91)	I	1930	
12. Rastatter Weiß (156)	I	1937	
13. Roland (40)	III	1941	
14. Sorauer Lusatia (134)	I		
Hanf			
1. Rastatter (156)	III	1942	
2. Weihenstephaner (113)	III	1944	
3. Zureks Einhäusiger Hanf (175)	II	1951	f. Niedersachsen, Schlesw.-Holst.

6. Futterpflanzen

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
I. Gräser			
Untergräser			
Deutsches Weidelgras			
1. von Kamekes (67)	I	1936	
2. Lembkes (101)	I	1936	
3. Lembkes Spätling (101)	III	1935	
4. N. F. G. Blattreiches (106)	III	1945	
5. Oberhaunstädter Blattreiches (171)	III	1952	
6. Odenwälder (153)	III	1940	
7. Steinacher Blattreiches (136)	III	1946	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:			
Rohrbecker (Neumärk. Landsorte) (33)			
Rotschwingel			
1. N. F. G. (106)	III	1936	
2. Oberhaunstädter (171)	I	1931	
3. Steinacher (136)	I	1925	
Fruchtbare Rispe			
1. Brauns (23)	III	1939	
2. N. F. G. (106)	III	1942	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Straußgras			
a) Weißes:			
1. v. Kamekes (67)	III	1933	
2. Oberhaunstädter (171)	I	1931	
b) Mittleres:			
1. N. F. G. (106)	III	1926	
Wiesenrispe			
1. v. Kamekes (67)	III	1932	
2. Oberhaunstädter (171)	I	1932	
3. Ottos (33)	III	1930	
4. Späths Hohenheimer (145)	III	1936	
5. Steinacher (136)	I	1932	
6. Wadsacks (164)	III	1927	
Obergräser			
Glatthafer			
1. v. Kamekes Mittelhoher (67)	III	1936	
2. v. Rechbergs (121)*)	III	1936	
3. Steinacher (136)	III	1938	
4. Wadsacks (164)	III	1927	
Goldhafer			
1. Hohenheimer (145)	I	1938	
2. Steinacher (136)	I	1926	
Knaulgras			
1. v. Kamekes (67)	III	1936	
2. Lischower Spätes (142)	I	1922	
3. N. F. G. (106)	III	1940	
4. Wadsacks (164)	III	1927	
Oldenb. Weidelgras			
1. Boekers N. F. G. (106)	I	1940	
Rohrglanzgras			
1. Ottos (33)	I	1930	
2. Steinacher (136)	I	1927	
Wehrlose Trespe			
1. v. Kamekes (67)	III	1936	
2. N. F. G. (106)	III	1937	

*) Früher N. F. G.

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Welsches Weidelgras			
1. Lembkes (101)	I	1932	
2. Levsens (83)	I	1933	
3. Niederrheinisches (55)	III	1949	
4. Ostsaat (33)	I	1934	
Einjähriges Weidelgras			
1. v. Kamekes (67)	III	1936	
2. N. F. G. (106)	III	1940	
Wiesenlieschgras			
1. Arnolds (9)	III	1947	
2. Dr. Francks Hohenheimer (46)	III	1950	
3. von Kamekes (67)	I	1936	
4. Landsberger (33)	III	1939	
5. Lischower (142)	I	1922	
6. Mahndorfer (88)	I	1928	
7. N. F. G. (106)	III	1936	
8. Odenwälder (153)	III	1940	
9. Späths Lieschgras (145)	III	1952	
10. Wadsacks (164)	II	1942	
Wiesenschwingel			
1. Janetzkis**) (65)	III		
2. Küngs (75)	I		
3. Lischower (142)	III	1922	
4. N. F. G. (106)	III	1926	
5. Oberhaunstädter (171)	I	1931	
6. v. Rechbergs (121)	III	1944	
7. Steinacher (136)	I	1928	
II. Luzerne und Kleearten			
Altdeutsche Luzerne			
Herkunft und Zuchtrichtung:			
1. Altdeutsche Bastard — v. Arnim (8)	III	1934	
2. Altfränkische (153)	III	1937	Landsorte
3. Eifeler (39)	III	1937	Landsorte
4. Franken — Schmidt (135)	III	1928	
5. Fränk. Luzerne — Würzburg (48)	III	1922	
6. Kurmark — Ostsaat (33)	III	1936	
7. Mitteldeutsche — Rimpau (124)	III	1942	
8. Pfälzer (47)	III	1937	Landsorte
9. Rheinhessen — Schilling (133)	III	1930	
10. Stankas Bastardluzerne (146)	III	1940	
11. Steinbachs Fränkische (149)	III	1947	
12. Wehrdaer Hildebrandluzerne (23)*)	III	1937	

*) Früher Herkunft Wartheland, Zuchtrichtung Hildebrand
**) Früher Janetzkis Kraftborner

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Rotklee			
1. Arnolds (9)	III	1936	
2. Grubers (131)	III	1936	
3. Heges Hohenheimer (57)	I	1928	
4. Lembkes (101)	I	1936	
5. Niederrheinischer (100 u. 55)	I	1921	
6. Oberhaunstädter Violettsamiger (171)	I	1940	
7. Odenwälder (153)	III	1937	Landsorte
8. Ostsaat (33)	I	1936	
9. Schleswig-Holsteiner (44)	III	1937	Landsorte
10. Schwarzwälder (79)	III	1937	Landsorte
11. Steinacher (136)	III	1947	
12. Württemberger (79)	III	1937	Landsorte
Gelbklee			
1. H. S. Hano (55)	III	1950	
2. Kornackers Vereduna (72)	III	1951	
3. Westfälischer (78)	III	1937	Landsorte
4. Württemberger Alb (79)	III	1937	Landsorte
Hornschotenklee			
1. Oberhaunstädter (171)	III	1951	
2. Odenwälder (153)*)	III	1939	
Inkarnatklee			
1. Badischer (153)	III	1937	Landsorte
2. Heusers Ostsaat (33)	III	1936	
3. Isenbergs Kraftborner (63)	III		
4. Neumärkische Landsorte (33)	III	1937	Landsorte
5. Niederrheinischer Poppelsdorfer (55)	I	1936	
6. Triesdorfer (2)	III	1950	
Sumpfschotenklee			
1. Brauns Weihenstephaner (23)	III	1951	
2. N. F. G. (106)	III	1948	
Schwedenklee			
1. H. S. Ewa (55)	III	1950	
2. Neumärkischer (33)	III	1925	Landsorte
3. Württemberger (79)	III	1937	Landsorte
Weißklee			
1. Eifeler (55)	III	1937	Landsorte
2. v. Kamekes (67)	III	1936	
3. N. F. G. Gigant (106)	III	1951	
4. Schleswig-Holsteiner (161)	III	1937	Landsorte
5. Dr. v. Schmieders Steinacher (136)	III	1951	

*) Früher Rastatter

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
III. Sonstige Futterpflanzen			
Esparsette			
1. Eifeler (55)	III	1938	Landsorte
2. Randener (153)	III	1937	Landsorte
3. Württemberger (138)	III	1937	Landsorte
Serradella			
1. Lembkes (101)	III	1944	
2. Ostsaat (33)	I	1930	
3. Vogts rotblühende Ostsaat (33)	III	1952	
Winterwicken			
a) Pannonische Wicken:			
1. Toerrings „Pannonica" (160)	I	1926	
b) Zottelwicken:			
1. Dreesbachs Rheinische (37)	III	1943	
2. Ebstorfer (162)	III	1936	
3. N. F. G. (Krupp) (106)	III	1945	
4. Ostsaat (33)	I	1933	
5. Poppelsdorfer (55)	I	1936	
Sommerwicken			
1. Dreesbachs Rheinische (37)	III	1951	
2. Engelens Weihenstephaner (41)	III	1936	
3. Heges Hellsamige (57)	III	1947	
4. N. F. G. Sommerwicke (106)	III	1951	
5. Schweigers Frühe Graubraune (143)	III	1946	
6. Svalöfs Süßwicke (43 u. 105)	III	1935	
Platterbsen			
1. Dieckmanns (34)	III	1941	
2. Gießener bunte Platterbse (62)	III	1951	
Futterkohl			
zur Herbstnutzung			
1. Blauer Markstammkohl (185a)	III		
2. Diepholzer (185d, j)	III		
3. Furchenkohl (185c, g)	III		Landsorte
4. Grüner Markstammkohl (185a, b, e, f, h, i, k)	III		
5. Hoher Blauer Lippischer (185c)	III		Landsorte
6. Littmanns Blattstammkohl (85)	III	1951	
Futterraps und -rübsen			
1. Odenwälder Sprengelrübsen (153)	III	1951	
2. Schneiders Schafkohl (185h)	III	1938	
3. Schneiders Sprengelraps (137)	III	1938	
4. Schneiders Sprengelrübsen (137)	III	1938	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Im Handel seit	Bemerkungen
Futtersenf			
1. Dr. v. Schmieders Steinacher Weißer Senf (136)	III	1951	
Ölrettich			
1. Gießener Ölrettich (137)	III	1951	
Sonnenblumen			
1. v. Boguslawskis 19/39 (18)	III	1951	
Hirse			
1. Janetzkis Rispen (65)	III	1949	
2. Maleksberger Rispen (89)	III	1943	
3. Puchhofer Goldrispe (18)	III	1949	
4. Suckerts Kraftborner Sibirische Kolbenhirse (106)	III	1943	

7. Sonderkulturen

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Buchweizen		
1. Maleksberger (89)	III	
Hopfen		
1. Hallertauer	III	
2. Hersbrucker Spät	II	
3. Rottenburger	III	
4. Saazer	III	
5. Schwetzinger	III	
6. Spalter	III	
7. Tettnanger	III	
Korbweiden		
1. Amerikanerweide	III	
2. Bandstockweide	III	
3. Gelbe Dotterweide	III	
4. Hanfweide	III	
5. Kaiserweide	III	
6. Proßweide	III	
7. Purpurweide	III	
8. Schmidts Hanfweide Mulattin	I	
9. Ullbrichsweide	III	
10. Uralweide	III	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Reben		
Für den weinbergmäßigen Anbau als Keltersorten:		
a) **Zur Weißweinherstellung:**		
1. Früher Malingre	II	
2. Früher Roter Malvasier	II	
3. Gelber Muskateller	II	
4. Gelber Ortlieber	II	
5. Grauer Burgunder	II	
6. Grüner Silvaner	II	
7. Grüner Veltliner	II	
8. Müller-Thurgau	II	
9. Neuburger	II	
10. Roter Elbling	II	
11. Roter Gutedel	II	
12. Roter Muskateller	II	
13. Roter Traminer	II	
14. Roter Veltliner	II	
15. Rotweißer Veltliner	II	
16. Weißer Burgunder	II	
17. Weißer Elbling	II	
18. Weißer Gutedel	II	
19. Weißer Räuschling	II	
20. Weißer Riesling	II	
21. Weißer Traminer	II	
b) **Zur Rotweinherstellung:**		
22. Blauer Affenthaler	II	
23. Blauer Hängling	II	
24. Blauer Limberger	II	
25. Blauer Portugieser	II	
26. Blauer Spätburgunder	II	
27. Blauer Trolling	II	
28. Färbertraube	II	
29. Früher Blauer Burgunder	II	
30. Müllerrebe	II	
31. Roter Urban	II	
32. St. Laurent	II	
Für den weinbergmäßigen Anbau zur Gewinnung von Tafeltrauben:		
a) **Frühe Sorten:**		
33. Früher Malingre	II	
34. Früher Muskat von Courtillier	II	
35. Königl. Magdalenentraube (Madeleine royale)	II	
36. Perle von Csaba	II	
37. Seidentraube	II	
b) **Mittelfrühe Sorten:**		
38. Bouvier-Trauben	II	
39. Früher Roter Malvasier	II	
40. Müller-Thurgau	II	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
41. Muskat Gutedel	II	
42. Muskat Ottonel	II	
43. Roter Gutedel	II	
44. Weißer Gutedel	II	
c) Späte Sorten:		
45. Alicante Blau	II	
46. Blauer Trollinger	II	
47. Fosters white Seedling	II	
48. Weißer Calabreser	II	
Tabak*)		
I. Zigarrengut:		
1. Badischer Geudertheimer	III	Landsorte
2. Forchheimer Geudertheimer III (158)	III	
3. Forchheimer Goundie (158)	III	
4. Forchheimer Havanna IIc (158)	III	
5. Forchheimer Havanna III (158)	III	
6. Forchheimer NFT 51 (158)	III	
7. Pfälzer Geudertheimer	III	Landsorte
II. Schneidegut:		
8. Forchheimer U-Stamm VIII (158)	III	
9. Forchheimer Virgin Gold A (158)	III	
10. Forchheimer Virgin Gold B (158)	III	
11. Forchheimer Virgin D (158)	III	
III. Rollendeck:		
12. Forchheimer Friedrichsthaler (158)	III	
13. Friedrichsthaler	III	Landsorte

*) Zu 2.: Früher: Forchheimer 1
Zu 3.: Früher: Forchheimer 4
Zu 4.: Früher: Forchheimer 6
Zu 5.: Früher: Forchheimer 2
Zu 6.: Früher: Forchheimer 3
Zu 8.: Früher: Forchheimer 101
Zu 9.: Früher: Forchheimer 701
Zu 10.: Früher: Forchheimer 702
Zu 11.: Früher: Forchheimer 704
Zu 12.: Früher: Forchheimer 201

B. Gemüsearten

1. Wurzelgemüse

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Speisemöhren		
(Sorten nach der Entwicklungszeit geordnet)		
Kurze und halblange Frühsorten:		
1. Gonsenheimer Treib	I	
2. Amsterdamer Treib	I	
3. Pariser Markt	I	bes. f. Konservenzwecke
4. Duwicker	I	
5. Erstling	I	
Halblange mittelfrühe Sorten:		
6. Marktgärtner	I	
7. Nantaise	I	
Spät- und Dauersorten:		
8. Rotherz	I	
9. Lange rote stumpfe ohne Herz	I	
10. Rote Riesen	I	
11. Sudenburger	I	
12. Bauers Kieler rote (192)	III	bes. f. industrielle (techn.) Zwecke
Mai- und Speiserüben		
1. Goldball runde gelbe	I	
2. Holländische weiße	I	
3. Plattrunde weiße rotköpfige	I	
4. Schneeball	I	
5. Teltower kleine Märkische	II	Spezialsorte für leichte Böden
6. Wilhelmsburger	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Mailänder runde weiße		
Gelbe Lübecker		
Herbstrüben		
Gelbfleischige:		
1. Bortfelder	I	
2. Teutoburger (Anerkannte Selektion: 232)	I	
Weißfleischige:		
3. Chiemgauer	I	
4. Hasselhorster Rotkäppchen (222)	III	
5. Lange Weiße Rotköpfige	I	
6. Ochsenhörner	I	
7. Runde Weiße Rotköpfige	I	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Radies		
Runde rote Treib- und Frühsorten:		
1. Cordes Wilhelmsburger (198)	III	
2. Gebr. Dippes Fest und Früh (200)	III	
3. Haubners Frühwunder (211)	I	
4. Non plus ultra	I	
5. Saxa Treib	I	
Runde und ovalrunde zweifarbige Frühsorten:		
6. Bauers Kieler rotweißes (192)	III	
7. Ovales rotes mit weißer Spitze	I	
8. Rundes halbrot-halbweiß	III	
Runde rote und rosa Sommersorten:		
9. Pfitzers Rosa Perle (225)	III	
10. Riesenbutter	I	
Lange Sommersorten:		
11. Eiszapfen	I	
12. Langes rotes	I	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Ovales rotes		
Weißes ovales Treib		
Dreienbrunnen		
Gelbes rundes		
Weißes rundes		

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Verwendung	Bemerkungen
Rettich			
Treib- und Frühsommerrettiche:			
1. Runder weißer	I	Bündel	
2. Schifferstädter Mai	II	Bündel	f. d. Schifferstädter Anbaugebiet
3. Benarys Reform (193)	III	Bündel	
4. Hilds Sechswochen blauer (214)	III	Bündel	
5. Ostergruß rosa	I	Bündel	
6. Ostergruß ovaler weißer	I	Bündel	
7. Münchner weißer Treib und Setz	II	Stück	f. d. Münchner Anbaugebiet
8. Halblanger weißer Treib und Freiland	I	Stück	
9. Langer weißer Treib und Freiland	I	Stück und Bündel	
10. Blauer Treib und Freiland	I	Stück und Bündel	
11. Brauner Treib und Freiland	I	Bündel (Stück)	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Verwendung	Bemerkungen
12. Hilds Roter Neckarruhm (214)	III	Stück (Bündel)	
13. Fetzers Maindreieck (204)	III	Bündel (Stück)	
Sommerrettiche:			
14. Bobenheimer	I	Stück	
15. Halblanger weißer	I	Stück	
16. Stuttgarter Riesen	II	Stück	f. d. Württemb. Anbaugebiet
Herbst- und Winterrettiche:			
17. Runder schwarzer	I	Stück	
18. Langer schwarzer	I	Stück	
19. Gournay	I	Stück	
20. Münchner Bier	I	Stück	
21. Hilds Halblanger blauer Herbst und Winter (214)	III	Stück	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Rote Rüben		
1. Ägyptische plattrunde	I	
2. Halblange rote	I	
3. Lange rote	I	
4. Rote Kugel	I	
5. Schwarzrote runde	III	
Knollensellerie		
1. Alabaster	III	
2. Apfel	I	
3. Gebr. Dippes Invictus (200)	III	
4. Imperator	I	
5. Magdeburger Markt	I	
6. Oderdörfer	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1953 zugelassen:		
Wiener Markt		
Schwarzwurzeln		
1. Einjährige	I	
2. Hoffmanns schwarze Pfahl (215)	I	
Wurzelpetersilie		
1. Halblange	I	
2. Kurze dicke	I	
3. Lange glatte	I	
Wurzelzichorie		
1. Fredonia (220)	III	
2. Magdeburger Spitzkopf	I	
3. Schlesische dicke	I	

2. Fruchtgemüse

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Reifegruppe	Bemerkungen
Buschbohnen			
A. Grüne Pflückbohnen			
Schwertbohnen:			
1. Nordstern m. F.	I	früh	
2. Kaiser Wilhelm Riesen m. F.	I	mittelfrüh bis mittelspät	
Hülse flachoval:			
3. St. Andreas m. F.	I	früh	
4. Paas Lintorfer Frühe o. F. (224)	III	früh bis mittelfrüh	
5. Schäfers Universal o. F. (228)	III	früh bis mittelfrüh	
6. Wagners Regula o. F. (234)	III	früh bis mittelfrüh	
7. Schreibers Granda o. F. (229)	I	früh bis mittelfrüh	
8. Schreibers Grandimuna o. F. (229)	III	früh bis mittelfrüh	
9. Doppelte holländische Prinzeß o.F.	I	mittelfrüh	
10. Zwaans Furore o. F. (237)	III	mittelfrüh	
11. Dickfleischige Zucker-Brech o. F.	I	spät	
12. Zucker Perl Perfektion o. F.	III	spät bis sehr spät	
Hülse oval:			
13. Terras Prinsa o. F. (233)	III	mittelfrüh bis mittelspät	
Hülse rundoval:			
14. Erfurter Speck m. F.	III	früh	
15. Ostfriesische Speck m. F.	II	mittelfrüh	für Ostfriesld.
16. Genfer Markt o. F.	III	mittelfrüh bis mittelspät	
17. Hinrichs Riesen weißgrundig o. F.	I	spät	
Hülse rund:			
18. Saxa o. F.	I	früh bis mittelfrüh	
19. Laux Domina o. F. (221)	III	früh bis mittelfrüh	
20. Konserva mit weißgrundigen Bo. o. F.	I	früh bis mittelfrüh	
21. van Waverens Favorit o. F. (235)	III	früh bis mittelfrüh	
22. Grußdorfs Algru o. F. (209)	III	früh bis mittelfrüh	
23. Schreibers Lange Brech o. F. (229)	III	früh bis mittelfrüh	

Sortenbezeichnung	Zulas-sungs-gruppe	Reifegruppe	Bemerkungen
24. Schreibers Imuna o. F. (229)	I	mittelfrüh	
25. Sperlings Nova o. F. (231)	III	mittelfrüh	
26. Hundert für Eine mit gelb. Bo. m. F.	I	mittelfrüh bis mittelspät	
27. Gebr. Dippes Herold o. F. (200)	III	spät	
B. Gelbe Pflückbohnen (Wachsbohnen)			
Hülse flach:			
1. Wachs Rheinland m. F.	I	früh	
2. Schreibers frühe Wachs o. F. (229)	III	früh	
3. Wachs Flageolet mit viol. Bo. m. F.	I	mittelspät	
Hülse flachoval:			
4. Wachs Goldhorn o. F.	I	früh	
5. Haubners frühe dickfleischige Wachs o. F. (211)	III	früh bis mittelfrüh	
6. Wachs Mont d'or o. F.	III	mittelfrüh bis mittelspät	
7. Wachs Ideal m. F.	I	spät	
Hülse oval:			
8. Hofmanns Wachs Aurora o. F. (216)	III	mittelfrüh	
Hülse rundoval:			
9. Bitterhoffs Wachs Füllhorn m. F. (194)	III	früh	
10. Wachs Hinrichs Riesen m. F.	I	spät	
Hülse rund:			
11. Schreibers Wachs Saxagold o. F. (229)	I	früh	
12. Schreibers Wachs Helia o. F. (229)	III	mittelfrüh	
13. Wachs Beste von Allen o. F.	I	mittelspät	
14. Schreibers Wachs Resista o. F. (229)	III	mittelspät	
15. Gebr. Dippes Wachs Quitlinga o.F. (200)	III	spät	
C. Trockenkochbohnen:			
1. Eckendorfer Rotsprenkel m. F. (196)	III	mittelfrüh	
2. Weiße Kochbohne m. F.	III	mittelfrüh	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:			
Allerfrüheste weiße m. F.			
Riesen Flageolet Mammuth m. F.			
Alpha o. F.			
Enorma weiß o. F.			
Grußdorfs weiße Feld			
Stangenbohnen			
A. Grünhülsige			
Schwertbohnen:			
1. Imperator o. F.	I	mittelspät	
2. Schlachtschwert m. F.	I	mittelspät bis spät	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Reifegruppe	Bemerkungen
Hülse flach:			
3. Blockperle m. F.	I	sehr früh	
4. Hofmanns Allerfrüheste weiße m. F. (216)	III	sehr früh	
5. Haubners Rekord o. F. (211)	III	früh bis sehr früh	
6. Hilds Neckarperle m. F. (214)	III	früh	
7. Triumpf m. F.	III	früh bis mittelfrüh	
8. Enßles Ruhm von Stetten o. F. (201)	III	mittelfrüh bis mittelspät	
9. Enßles Schwabenland m. F. (201)	III	mittelspät	
10. Korbfüller m. F.	III	mittelspät	
11. Zucker Perl Prinzeß o. F.	I	mittelspät	
Hülse flachoval:			
12. Mulstopper o. F.	III	mittelfrüh bis mittelspät	
13. Meisterstück o. F.	I	mittelspät	
14. Enßles Energie o. F. (201)	III	mittelspät bis spät	
Hülse oval:			
15. Kapitän Weddigen o. F.	I	mittelfrüh bis mittelspät	
16. Phänomen m. F.	I	mittelspät bis spät	
17. Ruhm vom Vorgebirge m. F.	I	mittelspät	
Hülse rundoval und rund:			
18. Juli m. F.	I	früh	
19. Mombacher Speck m. F.	I	früh bis mittelfrüh	
20. Ohnegleichen m. F.	III	mittelfrüh	
21. Haubners Islebia o. F. (211)	III	mittelfrüh bis mittelspät	
B. Blauhülsige			
1. Blauhülsige m. F.	I	früh	
2. Benarys Blauhülsige o. F. (193)	III	früh	
C. Gelbhülsige			
Hülse flach:			
1. Haubners Wachsschwert o. F. (211)	III	früh bis mittelfrüh	
2. Wachs Flageolet mit roten Bo. m. F.	I	mittelfrüh	
Hülse flachoval:			
3. Wachs Goliath m. F.	III	früh	
Hülse oval:			
4. Wachs Goldkrone o. F.	I	mittelspät	
5. Wachs Mont d'or o. F.	III	mittelspät	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Reifegruppe	Bemerkungen
Hülse rundoval:			
6. Kornackers Wachs Perl Vereduna o. F. (219)	III	mittelfrüh	(Liebhabersorte für den Hausgarten)
7. Haubners Mansfelder Gold o. F. (211)	III	mittelspät	
8. Wachs Goldbohne o. F.	I	mittelspät bis spät	
Prunkbohnen			
Weißblühende:			
1. Weiße Riesen	I	mittelfrüh	
Buntblühende:			
2. Zweifarbig blühende	I	früh bis mittelfrüh	
3. Rotblühende	I	mittelfrüh	
4. Preisgewinner	I	mittelfrüh bis mittelspät	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen: Zar			
Puffbohnen			
(Für die im Handel befindlichen Gruppensorten besteht noch keine Regelung)			
1. Wagners Perfecta (234)	III	mittelfrüh	weißkeimig
2. Osnabrücker Markt (232)	III	spät	schwarzkeimig
Schalerbsen (Palerbsen)			
H = geeignet für Anbau im Hausgarten F = geeignet für Frischmarkt-Belieferung K = geeignet für Konservenindustrie			
Gelbsamige:			
1. Allerfrüheste Mai	I	früh	H, F
2. Saxa	I	früh	H, F, K
3. Schnabel, großhülsige mit gedr. Korn	I	mittelspät	H
4. Buchsbaum Schnabel	III	mittelspät bis spät	H, F
Grünsamige:			
5. Vorbote	I	früh	F, K
6. Überreich	I	früh (mittelfr.)	F, K
7. Zeiners grüne Bastard (233)	III	früh (mittelfr.)	(K)
8. Kleine Rheinländerin	I	früh bis mittelfrüh	H, F
9. Terras Exalda (233)	III	früh bis mittelfrüh	H
10. Terras Onsa (233)	III	früh bis mittelfrüh	(K)

Sortenbezeichnung	Zulas-sungs-gruppe	Reifegruppe	Bemerkungen
11. Konservenkönigin	I	mittelspät	F, K
12. Dr. Neuers Kronenperle (203)	III	mittelspät	F, K
13. Gebr. Dippes Heralda (200)	III	mittelspät	F, K
14. Terras Brunsviga (233)	III	mittelspät	F, (K)
Markerbsen			
Gelbsamige:			
1. Salzmünder frühe (236)	III	früh bis mittelfrüh	F, K
2. Laxtons Progreß	III	mittelfrüh	H, F
3. Breustedts Ceres (197)	III	mittelspät	H, F
4. Haubners Diamant (211)	III	mittelspät	F, K
5. Salzmünder Edelperle (236)	I	mittelspät	H, F, K
6. Haubners Siegerin (211)	III	mittelspät bis spät	F, K
7. Lincoln	I	spät	F, K
Grünsamige:			
8. Wunder von Kelvedon	I	mittelfrüh	F, K
9. van Waverens Wunder von Weißenfels (235)	III	mittelfrüh	K
10. Schreibers Delisa (229)	III	mittelfrüh bis mittelspät	K
11. Gebr. Dippes Delex (200)	III	mittelspät	F, K
12. van Waverens Juwel (235)	III	mittelspät	F, K
13. Terras Hada (233)	III	mittelspät	F (K)
14. Schreibers Duplika (229)	III	mittelspät	H, F, K
15. van Waverens Stern (235)	III	mittelspät	F, K
16. Salzmünder grüne (236)	III	spät	F, K
17. Gebr. Dippes Foli (200)	III	spät	H, F
18. Gebr. Dippes Deli (200)	III	spät	F, K
19. Breustedts Mira (197)	III	spät	F, K
20. Senator	I	spät bis sehr spät	H, F
21. Alderman	I	spät bis sehr spät	H
22. Delikateß	I	spät bis sehr spät	K
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen: Deo 11			
Zuckererbsen			
1. Frühe niedrige volltragende	I	mittelfrüh	
2. Terras Cerosa (233)	III	mittelspät	
3. Frühe Heinrich	I	mittelspät	
4. Graue buntblühende	I	mittelspät	
5. Trierer Kristallglas	II	mittelspät	für das Trierer Gebiet
6. Breustedts Vesta (197)	III	spät	

Sortenbezeichnung	Zulas-sungs-gruppe	Reifegruppe	Bemerkungen
7. Riesen Säbel	I	spät	
8. Schweizer Riesen	I	spät bis sehr spät	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:			
Grüne runzlige			

Sortenbezeichnung	Zulas-sungs-gruppe	Bemerkungen
Freilandgurken		
Traubengurken:		
1. Deutsche Trauben	I	
2. Vorgebirgstrauben	I	
Einlegegurken:		
3. Delikateß	I	
4. Grochlitzer	I	
5. Mittellange volltragende	I	
Salatgurken:		
6. Chinesische Schlangen	I	
7. Deutsche Schlangen	I	
8. Sensation	I	
Schälgurken:		
9. Riesen Schälgurke	I	
10. Mammuth	III	
11. Hoffmanns Giganta (215)	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Russische Trauben		
Haynauer Schäl		
Hausgurken		
1. Beste von Allen	I	
2. Hoffmanns Domina (215)	III	
3. Spotresisting	I	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Devise		
Fleckenlose		
Hausperle		
Kastengurken		
1. Orion	I	
2. Hoffmanns Produkta (215)	I	
3. Reform	III	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
4. Sensation	I	
5. Spiers	III	
6. Hoffmanns Erntedank (215)	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Noas Treib		
Konkurrent		
Volltreffer		
Tomaten		
(Sorten in der Reihenfolge der Reifezeit)		
Stabtomaten:		
1. Bonner Beste	I	
2. Haubners Vollendung (211)	III	
3. Erste Ernte	III	
4. Sieger	I	
5. Condine Red	I	
6. Radio	III	
7. Goldene Königin	III	Gelbfr. Liebhabersorte
8. Lukullus	I	
9. Große Fleischtomate	III	
10. Hellfrucht	I	
11. Frembgens Rheinlands Ruhm (205)	I	
Buschtomaten:		
12. Heinemanns Jubiläum (212)	III	
13. Prof. Rudloff (224)	III	
14. Sperls Zukunft (230)	III	
15. Immun	I	

3. Zwiebelgemüse

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Porree		
1. Brabanter	I	
2. Carentan	I	
3. Elefant	I	
4. Früher Sommer	I	
Zwiebeln		
Frühzwiebeln:		
1. Weiße Frühlingszwiebel	I	
2. Weiße Königin	I	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Dauerzwiebeln:		
3. Braunschweiger dunkelblutrote	I	
4. Bronzekugel	I	
5. Holländische plattrunde strohgelbe	III	
6. Stuttgarter Riesen	I	
7. Zittauer gelbe	I	
8. Zwaans große Winter (238)	II	Pflanzzwiebel für das niederrheinische Anbaugebiet
9. Birnförmige gelbe	II	Für das Schweinfurt. u. Bamberger Anbaugebiet
10. Eisenkopf	III	
Fleischerzwiebeln:		
11. Madeira	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen: Liegnitzer		

4. Blatt- und Stielgemüse

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Kopfsalat		
Treibsalat:		
1. Böttners Treib	I	
2. Maikönig Treib	I	
3. Frühlingsgruß	I	
Frühsalat:		
4. Maikönig Freiland	I	
5. Viktoria	I	
6. Hofmanns Aurora (216)	III	
7. Schreibers Tenax (229)	III	
Sommersalat:		
8. Attraktion	I	
9. Do X	II	Für Süddeutschland
10. Bismarck	II	Für Süddeutschland
11. Fürchtenichts	I	
12. Stuttgarter Sommer	I	
13. Bautzener Dauer	I	
14. Brauner Trotzkopf	I	
15. Rhenania	I	
16. Wunder von Stuttgart	I	
17. Laibacher Eis	I	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Wintersalat:		
18. Maiwunder	I	
19. Winter Butterkopf	I	
20. Winter Mombacher	I	
21. Brauner Winter	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Goldgelber Steinkopf		
Viktoria Treib		
Winter Altenburger		
Pflücksalat		
1. Amerikanischer brauner	I	
2. Australischer gelber	I	
Schnittsalat		
1. Gelber runder	I	
2. Hohlblättriger Butter	I	
3. Krauser gelber	I	
Sommerendivien		
1. Kasseler	I	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Kaiser Selbstschluß		
Pariser gelbe		
Pariser grüne		
Zwerg Selbstschluß		
Winterendivien		
1. Escariol gelber	I	
2. Escariol grüner	I	
3. Grüne große krause	I	
4. Grüne selbstbleichende	I	
5. Federkrause	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Gelbe krause		
Mangold		
Schnittmangold:		
1. Grüner Schnitt	I	
Rippen- und Schnittmangold:		
2. Lukullus	I	
Rippenmangold:		
3. Glatter Silber	I	
4. Krauser Silber	I	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen:		
Immerwährender Schnitt		

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Spinat		
Winterspinat:		
1. Viroflay	I	
2. Universal	I	
3. Mettes Fortschritt (226)	III	
4. Breustedts Spica (197)	III	
5. Osnabrücker Rundsamiger Münsterländer (232)	II	f. d. Anbaugebiet um Osnabrück, Westfalen und Trier
Frühjahrs- und Sommerspinat:		
6. Matador	I	
7. König von Dänemark	I	
8. Scharfsamiger breitblättriger	I	
9. Juliana	I	
10. Hilds Lorelei (214)	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1952 zugelassen: Münsterländer		
Schnittpetersilie		
1. Einfache Schnitt	I	
2. Mooskrause	I	
3. Wuschelkopf	I	
4. Hamburger Schnitt	II	f. d. Hamburger Anbaugebiet
5. Edelstein	III	
Kerbel		
(Für Gruppensorten besteht noch keine Regelung)		
1. Benarys Krauskopf (193)	III	

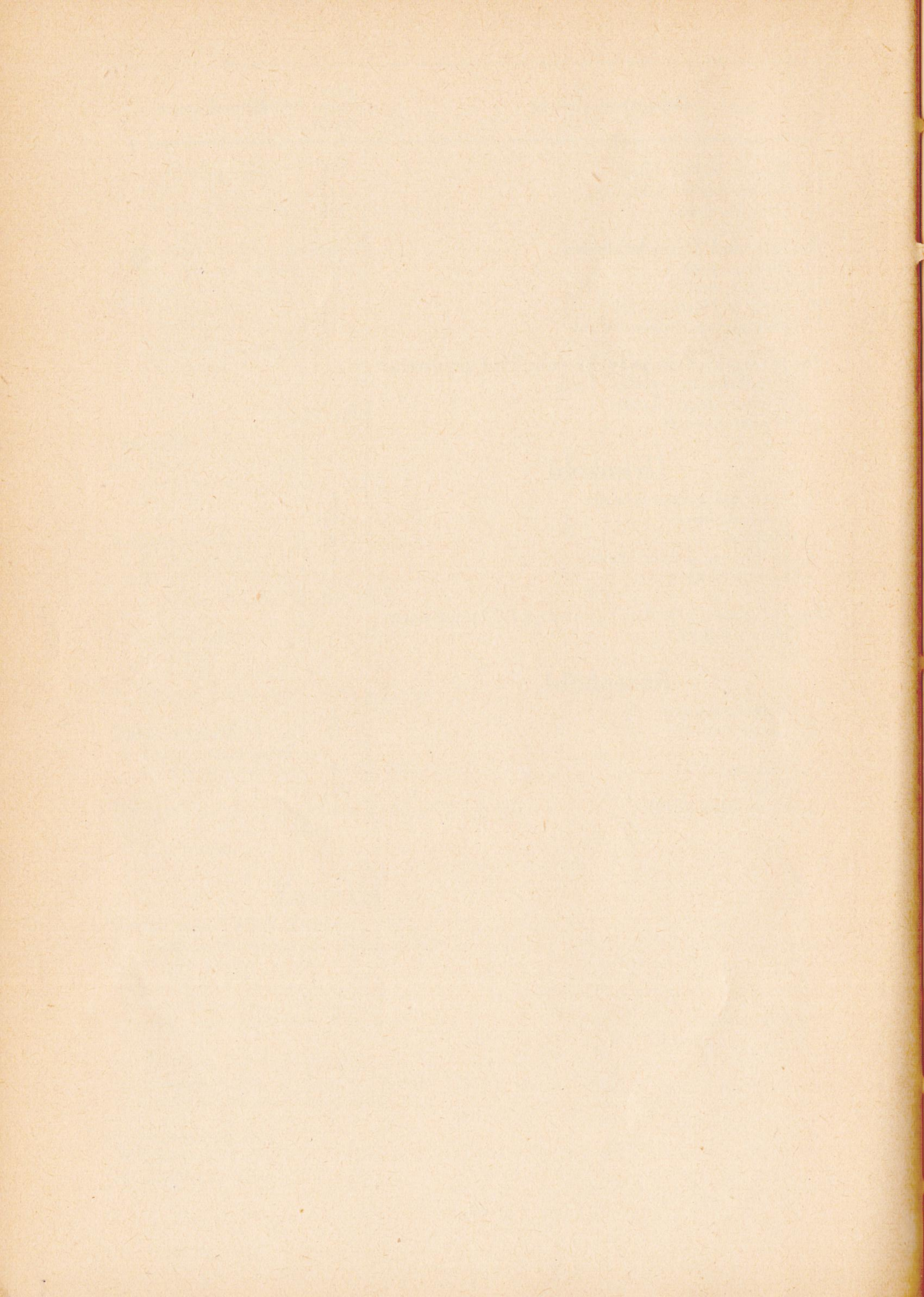
5. Kohlgemüse

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Weißkohl		
Früher Spitzkohl:		
1. Marschländer Frühspitz (208b, 210)	I	
2. Erstling	III	
Frühweißkohl:		
3. Dithmarscher allerfrühester (199, 207)	I	
4. Dithmarscher früher	I	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Mittelfrüher Weißkohl:		
5. Nagels Frühweiß (223)	I	
6. Glückstädter mittelfrüher (Anerkannte Selektionen: 208a, 207, 217)	I	
7. Ruhm von Enkhuizen	I	
8. Büdericher	II	f. Nordrhein-Westfalen
Herbstweißkohl:		
9. September (Anerkannte Selektionen: 195, 207, 208d, 217)	I	
10. Braunschweiger (Anerkannte Selektion: 217)	I	
11. Amager kurzstrunkig (Anerkannte Selektion: 217)	I	
12. Holsteiner platter (Anerkannte Selektionen: 207, 208e)	I	
13. Filderkraut	II	für Süddeutschland
14. Winnigstädter	III	
Dauerweißkohl:		
15. Dauerweiß (Anerkannte Selektionen: 195, 207, 208c, 217)	I	
16. Amager hochstrunkig (Anerkannte Selektion: 207)	I	
Wirsingkohl		
Adventswirsingkohl:		
1. Advent	I	
2. Sannmanns Ochsenwärder früher (210)	II	f. d. Hamburger Anbaugebiet
Frühwirsingkohl:		
3. Vorbote (Anerkannte Selektionen: 202, 214, 217)	I	
4. Gonsenheimer	II	f. d. Rheinhessische Anbaugebiet
Sommerwirsingkohl:		
5. Eisenkopf (Anerkannte Selektion: 217)	I	
6. Frühkopf GZG Marne (207)	I	
7. Sommerwirsing (207, 195)	I	
Herbstwirsingkohl:		
8. Kölner Markt	III	
9. Hammer (Anerkannte Selektion: 191)	I	
10. Vertus	III	
11. Dithmarscher Herbst (Anerkannte Selektion: 207)	I	
12. Heuers Calenburger später (213)	I	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
Dauerwirsingkohl:		
13. Dauerwirsing (Anerkannte Selektionen: 195, 207, 208 c, 217)	I	
Feld- und Winterwirsingkohl:		
14. Dr. Neuers Grüner (203)	I	
15. Blaugrüner Winter	III	
16. Winterfürst (Anerkannte Selektion: 217)	III	
17. Westfalia Winter (195)	III	
18. Friedberger	II	f. d. bayerische Anbaugebiet
Rotkohl		
Frührotkohl:		
1. Marner Frührotkohl (207)	I	
2. Dieners früher Rotkohl (199)	I	
3. Frührot	I	
Sommerrotkohl:		
4. Mohrenkopf (Anerkannte Selektion: 217)	I	
5. Sommerrot GZG Marne (207)	III	
Herbstrotkohl:		
6. Herbstrot (Anerkannte Selektion: 207)	I	
7. Heuers Calenberger Spätrot (213)	III	
Dauerrotkohl:		
8. Dauerrot (Anerkannte Selektionen: 195, 207, 208 c, 217)	I	
Zur letztmaligen Anerkennung 1953 zugelassen: Erfurter kleiner früher, Hellbrooker		
Kohlrabi		
Treib- und Frühkohlrabi:		
1. Gaugels früher weißer Treib (206)	III	
2. Prager weißer Treib	I	
3. Rogglis weißer Treib (227)	III	
4. Rogglis weißer Freiland (227)	I	
5. Münchner blaßblauer Treib	II	f. d. Münchner Anbaugebiet
6. Triumpf von Quedlinburg	I	
7. Rogglis blauer Treib und Freiland (227)	III	
8. Jaensch Optimus blauer (218)	I	
Sommerkohlrabi:		
9. Delikateß weißer	I	
10. Delikateß blauer	I	

Sortenbezeichnung	Zulassungsgruppe	Bemerkungen
11. Wiener weißer Glas	III	
12. Wiener blauer Glas	III	
13. Dreienbrunnen	III	
Herbst- und Dauerkohlrabi:		
14. Blauer Speck	I	
15. Goliath weißer	I	
16. Benarys Herbst (193)	III	
17. Böhmischer weißer Strunk	III	
Zur letztmaligen Anerkennung 1953 zugelassen:		
Rundblättriger weißer Treib		
Wiener blauer Treib		
Weißer Globus		
Grünkohl		
1. Niedriger grüner krauser	I	
2. Fischenicher	III	
3. Hammer	III	
4. Halbhoher grüner krauser	I	
5. Lerchenzungen	I	
Zur letztmaligen Anerkennung 1953 zugelassen:		
Hoher grüner		
Rosenkohl		
1. Wilhelmsburger	I	
2. Gonsenheimer	II	f. d. Mainzer Anbaugebiet
3. Fest und Viel	I	
4. Spiral	III	
5. Hilds Ideal (214)	I	



C. Zuchtstättenverzeichnisse

a) Landwirtschaftliche Zuchtstätten

1. Abel, K., Heinkenborstel, Lohse, H., Nindorf, Züchtergemeinschaft, (24b) Nindorf über Hohenwestedt (Holst.). F: Hohenwestedt 296.	Kohlrüben
2. Ackerbauschule Triesdorf, (13a) Triesdorf bei Ansbach, Mittelfranken. F: Triesdorf 1.	Inkarnatklee
3. Ackermann, Dr. J. &. Co., Saatzuchtwirtschaft, Gut Irlbach, (13a) Irlbach über Straubing (Ndb.), Post Straßkirchen. F: Straßkirchen 9.	Getreide
4. Adlung, Friedrich, Saatzuchtwirtschaft, (14a) Sindlingen über Nebringen (Württ.). F: Herrenberg (Württ.) 435.	Sommerweizen
5. Albiez, Ernst, Saatzuchtwirtschaft, (17b) Amrigschwand über Höchenschwand (Schwarzwald), Stat. Seebrugg.	Sommergerste
6. Anbau- und Verwertungsgesellschaft für deutschen Mais m. b. H., (24a) Hamburg 1, Chilehaus B III. F: Hamburg 32 77 56—57.	Mais
7. Arnim'sche Pflanzenzuchten K. G., (21a) Fürstenberg über Büren (Westf.). F: Fürstenberg 114.	Gerste, Weizen, Hackfrucht
8. v. Arnim, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Oberköllnbach, Post Postau (Ndb.).	Luzerne
9. Arnold, Johann, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Deßmannsdorf über Ansbach (Mittelfranken). F: Ansbach 2640.	Wiesenlieschgras, Rotklee
10. Asche-Saatzucht, (20a) Tietlingen, Kr. Fallingbostel. F: Fallingbostel 210.	Winterroggen, Kartoffeln
11. Badische Anilin- und Sodafabrik (22b) Limburgerhof über Ludwigshafen (Rhein). F: Ludwigshafen 60.	Roggen, Sommerraps
12. v. Bassewitz-Levetzow, Graf, (20a) Gestorf über Hannover. F: Bennigsen 202.	Kartoffeln
13. Bayer. Warenvermittlung landw. Genossenschaften A. G., (13b) München, Türkenstraße 16. F: München 2 03 50.	Futterrüben
14. Beck & Comp., Samengesellschaft m.b.H., (20b) Northeim (Hann.). F: Northeim 400.	Runkeln, Zuckerrüben, Kohlrüben, Futtermöhren
15. Benary, Ernst, Samenzucht, (20b) Hann.-Münden. F: 597.	Futtermöhren, Futterkohl, Kerbel
16. v. Bethmann-Hollweg, (24b) Altenhof, Post Eckernförde-Land. F: Eckernförde 818.	Sommergerste
17. Bitterhoff Sohn, Aug., (24b) Husby, Kr. Flensburg. F: Husby 357.	Kohlrüben, Futtermöhren, Sojabohnen
18. v. Boguslawski, Prof. Dr., (16) Rauischholzhausen (Kr. Marburg).	Rispenhirse, Sonnenblumen
19. Böhm, Heinrich, Kartoffelzucht. (20a) Sültingen, Post Munsterlager. F: Munsterlager 395—96.	Kartoffeln
20. Bornebusch, C & K., Saatzuchtwirtschaft, (13a) Wahrberg über Aurach (Mittelfranken). F: Aurach 2.	Winter- und Sommerweizen
21. W. v. Borries-Eckendorf, (21a) Eckendorf über Bielefeld 2 (Westfalen). F: Leopoldshöhe 266 und 290.	Getreide, Hackfrucht, Lein, Mohn

22. Brandt, Saatzucht, Geschäftsstelle (24b) Arnis (Schlei) i. Schleswig. F: Kappeln (Schlei) 350.	Winterroggen, Kohlrüben
23. Braun, Ludw., Saatzuchtwirtschaft, (16) Wehrda, Kr. Hünfeld. F: Neukirchen 07.	Fruchtbare Rispe, Luzerne, Sumpfschotenklee
24. Breun'sche Saatzuchtwirtschaft, (13a) Galgenhof, Neuses bei Herzogenaurach (Oberfranken). F: 30. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Sommergerste
25. Breustedt, Otto, Saatzuchtwirtschaft, G. m. b. H., (20b) Schladen a. Harz. F: Schladen 156 und 116.	Getreide, Ackerbohnen
26. v. Buchwaldt, Saatzuchtwirtschaft, (24b) Neudorff Lütjenburg (Ostholstein). F: Lütjenburg 234.	Wintergerste
27. Bürklin-Wolf'sche Gutsverwaltung, (22b) Wachenheim (Pfalz). F: Bad Dürkheim 48.	Mais, Sojabohnen
28. Carsten, Dr. h. c., R., Saatzuchtwirtschaft, (24a) Bad Schwartau bei Lübeck, Lübecker Straße 66. F: Lübeck 2 75 23—24.	Getreide
29. Caspersmeyer, R., Mais-Saatzuchtwirtschaft, (13a) Cherbonhof bei Gaustadt über Bamberg-Land. F: Bamberg 2320. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Mais
30. Conzen, Georg, Saatzuchtwirtschaft, (22a) Rurich über Jülich (Rheinland). F: Linnich 310.	Runkelrüben
31. Delille, Dr., Kurt, (20a) Meinersen (Hannover). Vertr. durch Nr. 6. F: Meinersen 190.	Mais
32. Denkhaus, Dr., K. Diplomlandwirt, (21a) Beverungen (Weser), Dalhausener Straße, Haus Gabriel. F: 174. Beverungen.	Winterweizen
33. Deutsche Saatveredlung, G. m. b. H., (21b) Lippstadt (Westfalen). Erwitterstraße 27—29. F: 2573.	Gräser, Luzerne, Klee, Futterpflanzen
34. Dieckmann-Heimburg, A., Saatzucht, (20a) Sülbeck über Stadthagen.	Zuckerrüben, Sojabohnen, Platterbsen
35. Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.	Getreide, Hackfrucht, Raps
36. Draeger, Lotte, (24) Gut Godderstorf über Neukirchen (Holstein). F: Heringsdorf 69.	Winterweizen
37. Dreesbach, F. & W., Rheinische Saatzucht, (22c) Euskirchen (Rheinland). F: 2147 und 2058.	Runkelrüben, Wicken
38. Eckardt, Heinrich, o. H. G., Saatzuchtwirtschaft, (17a) Karlsruhe-Durlach, Badener Straße 11. F: 91192.	Winterweizen
39. Landw. Hauptgenossenschaft, Koblenz, Roonstr. 13.	Rotklee, Luzerne
40. Endreß, Christian, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Horlachen über Stammbach (Oberfranken). F: Stammbach 7. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Hafer, Kohlrüben, Lein
41. Engelen, Walter, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Büchling, Post Altenbuch über Wallersdorf (Niederbayern). F: Wallersdorf 17.	Getreide, Sommerwicken
42. Erbachshofer Saatzuchtwirtschaft, G. W. Theo v. Guérard, (13a) Erbachshof b. Würzburg. F: Würzburg 7 30 42. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Winterweizen, Ölfrüchte, Luzerne

43. Fahlbusch, Hans-Heinrich, Saatzuchtwirtschaft, (20a) Steinbrück üb. Gr.-Lafferde (Peine). F: Gr.-Lafferde 78.	Getreide, Erbsen, Wicken
44. Fink, Otto, (24b) Brookwisch bei Schönberg (Holstein).	Rotklee
45. Firlbeck, Joh., Saatzuchtwirtschaft, (13a) Gut Rinkam bei Straubing (Niederbayern). F: Straubing 2677.	Getreide, Ölpflanzen, Lupinen
46. Franck, Dr., Saatzuchtwirtschaft, (14a) Oberlimpurg bei Schwäbisch-Hall. F: Schwäbisch-Hall 220.	Getreide, Ackerbohnen, Senf
47. Franck, Gustav, Saatzuchtwirtschaft, (22b) Langmeil (Pfalz).	Luzerne
48. Fränk. Luzernesaatbaugenossenschaft, (13a) Würzburg-Haugerring (Unterfranken).	Luzerne
49. Fränk. Saatzuchtwirtschaft Gereuth, G. m. b. H., (13a) Gereuth, Post Untermerzbach (Unterfranken). F: Untermerzbach 1.	Sommergerste
50. Füllberg, F., Saatzuchtwirtschaft, (20a) Dunsen über Elze (Hannover-Land). F: Gronau (Hannover) 374.	Ackerbohnen
51. Garvens, Carl Wilh., G. m. b. H., (20a) Hannover, Weißekreuzstraße 35. F: Hannover 2 10 45.	Runkelrüben
52. Während der Drucklegung als Züchter ausgeschieden.	
53. Grundmann, Dr., Kurt, Samenzucht Fortschritt, (20b) Braunschweig, Ägidienmarkt 6, I.	Wintergerste
54. v. Hagen, (20b) Edighausen, Post Nörten über Göttingen.	Topinambur
55. Hauptsaaten für die Rheinprovinz, G. m. b. H., (22c) Köln, Deichmannhaus, F: Köln 7 40 51—53.	Getreide, Kartoffeln, Gräser, Luzerne, Klee, sonstige Futterpflanzen
56. Hauter, D., Ökonomierat, Saatzuchtwirtschaft, (22b) Dreihof (Pfalz), Post Landau. F: Landau 2569. Vertrieb: I.-G. Pflanzenzucht, München.	Winterweizen, Sommergerste
57. Hege, Dr. h. c., Hans, Saatzuchtwirtschaft, (14a) Hohebuch/Waldenburg (Württemberg). F: Neuenstein 260.	Winterweizen, Lein, Rotklee, Wicken
58. „Heidesand“, Landw. Wirtschafts- u. Saatzuchtgenossenschaft e. G. m. b. H., (23) Rotenburg i. Hann. F: Rotenburg 395.	Hafer
59. Heine, Ferdinand, Saatzuchtwirtschaft, (20a) Schnega (Hannover). F: Billerbeck (Hannover) 59.	Getreide
60. Herz, Michl, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Niederrieden über Memmingen (Schw.). F: Fellheim 26. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Ackerbohnen
61. Holzapfel, Hans, (13b) Kleinhadern, Post München-Großhadern. F: München 7 07 42.	Winterweizen
62. Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung, (16) Gießen, Bismarckstraße 16, F: Gießen 2090.	Platterbsen, Ölrettich
63. Isenberg, Hans, Hasenkrug über Brokstedt i. Holst.	Rotschwingel, Luzerne, Klee
64. Jaensch, Willy, Gustav, Samenzüchter, (22a) Hüls bei Krefeld, Darderhof. F: Krefeld 2 14 29. Zuchtstation: Almstorf, Kr. Uelzen, Post Himbergen über Bevensen. F: Himbergen 7.	Runkelrüben, Futtermöhren

65. Janetzki, C., Saatzucht. Geschäftsstelle: (20a) Ahlten (Hann.) über Lehrte	Getreide, Mais, Raps, Lein, Wiesenschwingel, Futterhirse
66. v. Kalben'sche Saatzuchtwirtschaft, (24b) Hanerau (Holstein), Kr. Rendsburg. F: Hanerau 342.	Hafer
67. v. Kameke-Streckenthin, Saatzucht, (20a) Böstlingen, Post Bockhorn über Walsrode. F: Fallingbostel 282.	Hafer, Kartoffeln
68. Kann, Friedrich, Oberlandwirtschaftsrat, (17a) Bruchhausenhof, Post Sandhausen, Kr. Heidelberg.	Saflor
69. Kirsche, A., & Co., Saatgutzüchterei, (21b) Hof Eckey-Bönen, Post Nordbögge über Hamm. F: Altenbögge 210.	Hafer, Runkelrüben, Gräser
70. Kleinwanzlebener Saatzucht, — vorm. Rabb. & Giesecke, Saatzucht G. m. b. H., — Aktiengesellschaft, (20b) Einbeck (Hannover), Kapellenstraße 10. F: 781—82.	Getreide, Hackfrüchte, Erbsen, Mohn
71. Kölle, Charlotte, geb. Feddersen, Saatzuchtwirtschaft, (24b) Gut Rosenhof über Oldenburg (Holstein). F: Heringsdorf 1.	Ackerbohnen
72. Kornacker, Max, G. m. b. H., Pflanzenzuchtbetrieb, (21a) Wehrden (Weser). F: Beverungen 4.	Gelbklee
73. Kreh, Paul, Landesökonomierat, (14b) Staatsdomäne Ochsenhausen (Württemberg). F: Ochsenhausen 219.	Sommergerste
74. Kreisgut Haar, (13b) Haar bei München. F: München 47 52 19. Vertrieb: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Sommerweizen, Sommergerste
75. Küng, Curt, Bonn, Helmholtzstraße 10, II. Zuchtvertreter: Prof. Dr. Willner, (23) Oldenburg i. Oldenburg, Lange Straße 71.	Wiesenschwingel
76. Küppers-Sonnenberg, Dr., G. A., (20a) Müden (Örtze), Kr. Celle.	Topinambur, Ölkürbis
77. v. Laer, Dr., Carl, (21a) Oberbehme, Post Löhne i. W. F: 457.	Ackerbohnen
78. Vorl. Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe, (21a) Münster (Westfalen), Postfach 294—296. F: Münster 23 55.	Gelbklee
79. Landwirtschaftsministerium Württemberg-Baden, (14a) Stuttgart W, Johannesstraße 86. F: 6 94 58 u. 6 93 60.	Rot-, Gelb- und Schwedenklee
80. Lang-Doerfler, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Niedertraubling, Post Obertraubling. F: Regensburg 3409. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Winterweizen, Hafer
81. Lange, Fritz, Saatzucht, (24a) Cleverhof über Bad Schwartau. F: Lübeck 2 31 72. Vertrieb für Nr. 186.	Kartoffeln
82. Gräfl. Leutrum'sche Saatzuchtwirtschaft, (14a) Nippenburg, Post Schwieberdingen, Kr. Ludwigsburg (Württemberg). F: Münchingen 44.	Sommerweizen, Erbsen
83. Levsen, Thomas P., Saatzuchtwirtschaft, (24b) Hattstedt (Marsch über Husum). F: Hattstedt 79.	Welsches Weidelgras
84. Lichti, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Gut Herrlehof über Donauwörth. F: Nordendorf 29. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Getreide
85. Littmann, A. Nachf., (24b) Timmdorf über Malente (Holstein). F: Malente 282.	Futterkohl

86.	v. Lochow-Petkus, F., G. m. b. H., Saatzucht, Hasselhorst, (20a) Bergen, Kr. Celle. F: Bergen (Celle) 453.	Getreide, Kartoffeln
87.	Lohmann, A., K.-G. — O. Beseler Nachf. — Saatzuchtwirtschaft, (20b) Klostergut Weende, Post über Göttingen. F: Göttingen 3013.	Getreide, Leguminosen
88.	Mahndorfer Zuchten, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: Herford 4441—43.	Getreide, Mais, Erbsen, Gräser, Luzerne
89.	Maleksberg, Versuchs- und Saatzuchtwirtschaft, (24b) Bad Segeberg, Post Bad Segeberg, Geschäftsstelle: Hamburg 1, Maizena-Haus, Spaldingstraße 216—218. F: Hamburg 24 31 43.	Rübsen, Senf, Futterhirse
90.	Marquardt'sche Saatzuchtwirtschaft, (24b) Neu-Jellingsdorf a. Fehmarn. F: Burg a. Fehmarn 266.	Winterweizen
91.	Mathis, Dr., (22c) Schophofen, Kr. Düren, Rurstraße (V. W. B.)	Lein
92.	Mausberg, Dr., A., Saatzucht, (20b) Veltheim an der Ohe, Kr. Braunschweig. F: Dettum 355.	Wintergerste, Zuckerrüben
93.	May, Wilhelm, (13a) Schweinfurt-Oberndorf, Hauptstraße 44.	Mais
94.	Meyer, Eduard, Saatzuchtwirtschaft, (20a) Rittergut Schwöbber, Post über Hameln (Weser). F: Aerzen 141.	Gerste, Hackfrucht, Ackerbohnen
95.	Mohnlein, Georg, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Pautzfeld über Eggolsheim (Bayern). F: Buttenheim 69.	Mais
96.	Moorwirtschaftsdienststelle, (13b) Karlshuld über Ingolstadt 1, F: Karlshuld 104.	Winter- und Sommerroggen
97.	Frhr. v. Moreau'sche Saatzuchtwirtschaft, (13a) Schönach-Schafhöfen über Straubing. F: Rain 4. Vertrieb: Bayer. Warenvermittlung, München.	Mais, Kartoffeln
98.	Müller, Adolf, Saatzuchtwirtschaft, (16) Hofgut Georgenhausen über Darmstadt 2. F: Rennheim 4.	Runkelrüben
99.	Müller, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Buchbrunn bei Kitzingen (Unterfranken). F: Kitzingen 2397.	Sommergerste
100.	Niederrheinische Klee- und Grassamenbaugenossenschaft, (22) Weetze, Post Sechtem. F: Weetze 16.	Rotklee
101.	Norddeutsche Pflanzenzucht G. m. b. H., (24a) Lübeck, Wakenitzer Straße 32. Postfach 60. F: 3 45 81—82.	Hafer, Kartoffeln, Ölfrüchte, Gräser, Klee, Serradella
102.	Nordmärkische Saatzucht, Georg Heidenreich. (24) Bad Schwartau (Lübeck), Lübecker Straße 66. F: Lübeck 2 75 23—24.	Runkelrüben
103.	Nordostbayer. Saatbauverband, G. m. b. H., (13a) Marktredwitz (Oberfranken). F: Marktredwitz 400.	Getreide, Kartoffeln
104.	Nordostsaaten G. m. b. H., (22c) Bonn a. Rh., Endenicher Straße 140. F: 3974.	Kartoffeln
105.	„Nordsaat", Saatzuchtgesellschaft m. b. H., (24b) Waterneverstorf, Post Lütjenburg (Ostholstein). F: Lütjenburg 521.	Getreide, Erbsen, Wicken
106.	Nordwestdeutsche Futtersaatbau-Gesellschaft m. b. H., (23) Kirchseelte über Bremen 5. F: Harpstedt 317.	Leguminosen, Gräser, Klee, sonstige Futterpflanzen
107.	v. Nyssen, Joachim, Saatzuchtwirtschaft, (20a) Wippshausen, Kr. Peine. F: Hillerse 12.	Mais

108. Fürstl. Oett. Wallensteinsche Gutsverwaltung, (13b) Klosterzimmern über Nördlingen-Land. F: 238.	Kartoffeln
109. Pappenheim, Graf, zu, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Pappenheim (Mittelfranken). F: Pappenheim 18.	Esparsette
110. Paulsen & Hölscher, Kartoffelzucht, (23) Glaner-Eck bei Wildeshausen (Oldenburg). F: Wildeshausen 695.	Kartoffeln
111. Perreiter, Georg, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Wörglham, Post Bergen (Oberbayern). F: Traunstein 205. Vertr.: I.-.G.-Pflanzenzucht, München.	Mais
112. Petersen, P. H., (24b) Husby, Kr. Flensburg. F: Husby 223 und 423.	Kohlrüben, Futterkohl
113. Freiherrl. v. Pfetten'sche Saatzuchtwirtschaft, (13b) Niederarnbach (Oberbayern), Post über Ingolstadt 1, F: Karlshuld 221. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Hafer, Kartoffeln, Raps, Gespinstpflanzen
114. Pfeuffer, Landesökonomierat, (13a) Schernau über Kitzingen (Unterfranken). F: Dettelbach 21.	Luzerne
115. Pflug, R., Saatzuchtwirtschaft, (16) Hof Eich-Gelnhausen, Post Gelnhausen. F: Gelnhausen 330.	Lupinen
116. Pohl, R., Saatzucht, (24b) Mehlbeck, Post Huje über Itzehoe. F: Wacken 201.	Kartoffeln, Lein
117. Pommersche Saatzucht, G. m. b. H., (20a) Uelzen (Hannover), Veerser Straße 67. F: Uelzen 2628. Zuchtgut: (20a) Blickwedel, Post Unterlüß. F: Sprakensehl 36.	Kartoffeln, Hafer
118. Rabes, Friedrich Karl, (13a) Hofgut Wörth (Main). F: Klingenberg 443.	Mais
119. Raddatz-Hufenberg, C., Saatzuchtbetriebe, (20a) Scharnhorst über Celle. F: Eschede 227.	Kartoffeln
120. „Ragis", Kartoffelzucht- und Handelsgesellschaft m. b. H., Einbeck, (24a) Lüneburg, Neue Sülze 24. F: Lüneburg 3565 und 4098. Zuchtgut (24) Heidehof Brockhöfe, Kr. Uelzen. F: Brockhöfe 275.	Kartoffeln
121. Gräfl. v. Rechberg'sche Domänen-Direktion, (14a) Donzdorf (Württemberg). F: Süssen 385.	Winterweizen, Gräser
122. v. Reininghaus, Saatzucht, (13b) Mauern, Post Fürstenfeldbruck-Land. F: Grafrath 3. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Winterweizen, Hafer
123. Rimpau-Anderbeck, (23) Groß-Kringwehrum, Post Hinte bei Emden.	Hafer
124. Rimpau, Wilhelm, Saatzuchtwirtschaft, (20b) Domäne Voldagsen über Kreiensen. F: Einbeck 653.	Getreide, Zuckerrüben, Erbsen, Luzerne
125. Rotkleesaatbauverein, (13a) Sulzbach a. Main, Aschaffenburg (Unterfranken).	Rotklee
126. Rübensamenzucht, G. m. b. H., (20a) Oberg über Peine (Hannover). F: Großilsede 307.	Zuckerrüben
127. v. Rümker, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Gut Greußenheim über Würzburg 2. F: Würzburg 7 72 32.	Sommerweizen
128. Runkelrübenzuchtverein Remlingen e. V., (13a) Remlingen (Unterfranken), Post Marktheidenfeld. F: Uettingen 30.	Runkelrüben

129. Sachs, Heinrich, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Heßdorf (Unterfranken) bei Gemünden a. M. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Winterroggen
130. Schantz, Albert, (13a) Fronberg 3, Post Schwandorf (Oberpfalz). F: Schwandorf 242.	Winterweizen
131. Scherwitz, Helmuth, Samen und Saaten, (13a) Aschaffenburg (Main), Weißenburger Straße 56. F: 2306.	Winterrübsen, Rotklee
132. Schickert, Saatzuchtwirtschaft, (22b) Schniftenberger Hof, Post Niederwiesen bei Alzey. F: Niederwiesen 3.	Winterroggen
133. Schilling, Adolf, Saatzuchtwirtschaft, (22b) Undenheim (Hessen). F: Undenheim 54.	Luzerne
134. Schles. Saatgut-A.-G., Dir. Schönfeldt, (20a) Hannover, Ferdinandstraße 3. F: Hannover 5 65 50.	Lein
135. Schmidt, Fritz, (13a) Gnodstadt, Post Marktbreit (Unterfranken). F: Marktbreit 504.	Luzerne
136. v. Schmieder, Dr., Max, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Steinach über Straubing (Donau). F: Kirchroth 23.	Gräser, Klee, Futtersenf
137. Schneider, Gerhard, Saatzucht, (16) Niederwalluf (Rheingau). F: Eltville 251.	Futterrübsen, Futterkohl, Ölrettich
138. Schoell, Wilhelm, Samenbau und Samengroßhandlung, (14a) Stuttgart-Plieningen. F: Stuttgart 9 89 04.	Esparsette
139. Schorr, H., Saatzuchtwirtschaft, (13a) Hambühl über Neustadt a. Aisch (Mittelfranken).	Trockenspeiseerbsen
140. Schreibers Saatzuchtgesellschaft m. b. H., (20a) Sarstedt (Hannover), Dammackerhof. F: 248.	Zuckerrüben
141. Schricker, Gottlieb, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Raumetengrün, Post Marktleuthen. F: Kirchenlamitz 67. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Winterroggen
142. Schröder, Chr. M., Saatzuchtwirtschaft (24b), Postfeld bei Plön (Holstein). F: Preetz 480.	Hafer, Runkelrüben, Gräser
143. Schweiger, Hans, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Feldkirchen bei Moosburg (Oberbayern). F: Moosburg 234. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Winterweizen, Sommergerste, Topinambur
144. Spar- und Wirtschaftsgenossenschaft, (22) Simmern a. Hunsrück (Rheinland).	Rotklee
145. Späth, Fritz, Dipl.-Landwirt, Saatzuchtwirtschaft, (14b) Seehof über Haigerloch (Hohenzollern). F: Haigerloch 323.	Leguminosen, Gräser
146. Stanka, Rudolf, Saatzucht, (13b) Pöttmes über Augsburg (Oberbayern). F: Pöttmes 51.	Luzerne
147. Stauderer, Jos., Saatzuchtwirtschaft, (13b) Brünhausen, Post Trostberg (Oberbayern). Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Winterweizen
148. v. Stauffenberg, Frh., Saatzuchtwirtschaft, (14b) Eisighof, Post Wilflingen b. Riedlingen/Württ.	Winterweizen
149. Steinbach, Karl, Verwalter, (13a) Obbach bei Schweinfurt (Unterfranken).	Luzerne
150. Steiner'sche Schloßgut-Verwaltung (14b) Laupheim (Württemberg). F: Laupheim 403.	Winterweizen
151. Strengs Erben, Saatzuchtges., (13a) Aspachhof über Uffenheim-Land (Mittelfranken). F: Uffenheim 197. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Getreide, Leguminosen

152.	Strube, Fr., G. m. b. H., Saatzuchtwirtschaft, (20b) Schöningen (Braunschweig). F: Schöningen 358.	Getreide, Zuckerrüben, Leguminosen, Mohn
153.	Süddeutsche Saatzucht-Saatbaugenossenschaft e. G. m. b. H., (17a) Oberdielbach (Baden). F: Strümpfelbrunn 15.	Gräser, Luzerne, Futterrübsen, Klee, Esparsette
154.	Während der Drucklegung als Zuchtstätte ausgeschieden.	
155.	Süddeutsche Zucker-A.-G. — Güterinspektion Offstein —, (22b) Neu-Offstein (Pfalz). F: Sammel-Nr. Worms 3036 und Grünstadt 76.	Hafer
156.	Südwestdeutsche Saatzucht, G. m. b. H., (17b) Rastatt (Baden). F: Rastatt 2059.	Mais, Ackerbohnen, Lein, Hanf
157.	Süßlupinen-Zucht- und Verwertungsgesellschaft m. b. H., (24a) Hamburg 1, Maizenahaus, Spaldingstraße 216—218. F: 24 31 43.	Lupinen
158.	Tabakforschungsinstitut, (17a) Forchheim bei Karlsruhe. F: Karlsruhe 7127.	Tabak
159.	Terra, G. m. b. H., Samenzucht, (21a) Herford i. W., Diebrocker Straße 17. F: Herford 3217 und 3114.	Runkelrüben, Zuckerrüben, Futterkohl
160.	Gräfl. zu Toerring'sche Ober- und Brauereiverwaltung, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Pörnbach (Oberbayern). F: Pörnbach 7. Vertr.: I.-G.-Pflanzenzucht, München.	Winterweizen, Winterwicken
161.	Untied, Emil, (24b) Krokau bei Schönberg (Holstein).	Weißklee
162.	Vereinigte Saatzuchten e. G. m. b. H., (20a) Ebstorf, Kr. Uelzen. F: Ebstorf 301.	Hafer, Kartoffeln, Ackerbohnen, Wicken
163.	Vogel, Dr., Saatzucht, (16) Bad Orb (Spessart), Jahnstraße 37. F: Bad Orb 235. Vertr. und Züchtung: Südwestdeutsche Saatzucht G. m. b. H., (17b) Rastatt (Baden). F: Rastatt 2059.	Wintergerste, Sommergerste
164.	Wadsack, Kom.-Ges., Saatzucht, (20a) Wrestedt bei Uelzen. F: Wrestedt 50.	Hafer, Ackerbohnen, Gräser
165.	Waggershauser, Alfons, (14a) Filseck über Faurndau-Göppingen (Württemberg). F: Göppingen 2109.	Winterweizen
166.	Waldmann, K.-G., Heinrich, (19a) Halle. Vertreter: Gebr. Laux — O. v. Eigen, Samengesellschaft m. b. H., (16) Eschwege. F: 2581 und 2604.	Erbsen
167.	Walz, Karl, Saatzuchtwirtschaft, (17b) Rothaus, Post Breisach (Baden). F: Breisach 215.	Winterweizen
168.	Weiler, Dr., Albert, Saatzuchtwirtschaft, (14b) Kirchberg über Sulz (Neckar). F: Sulz 340.	Winterraps
169.	Wentzel'sche Saatzuchtanstalt Braunschweig, (20b) Rittergut Equord bei Peine. F: Hohenhameln 231.	Winterweizen, Erbsen
170.	Winsener Geest, Saatzucht, e. G. m. b. H., (24a) Garlstorf über Lüneburg. F: Salzhausen 236/237.	Kartoffeln
171.	Wittmann, Dr., Franz, Saatzuchtwirtschaft, (13b) Oberhaunstadt bei Ingolstadt a. d. Donau (Bayern). F: Ingolstadt 2467.	Gräser, Klee
172.	Wöllershof, Bezirksverbandsgut, (13a) Wöllershof, Post Neustadt (Waldnaab). F: Neustadt 217.	Kartoffeln
173.	Zapf, Christoph, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Schleifmühle, Post Bindlach (Oberfranken). F: Bayreuth 2732. Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München.	Winterweizen



174. Zeiner, Karl, Saatzuchtwirtschaft, (14a) Neuhaus, Post Bad Mergentheim. F: Bad Mergentheim 310. — Getreide, Erbsen

175. Zurek, E., i. Fa. Franz Fehlemann, (22a) Kevelaer (Rheinland). F: Kevelaer 481. — Hanf

176. A. v. Zwehl'sche Saatzuchtwirtschaft, (13b) Oberarnbach, Post Edelshausen (Oberbayern). F: Karlshuld 211—212.
Vertr.: Bayer. Warenvermittlung, München. — Winterroggen, Kartoffeln

Züchterringe*)

Getreide:

177. Deutscher Ringroggen (Ring).
Ringobmann: Otto Breustedt, Saatzuchtwirtschaft, G. m. b. H., (20b) Schladen a. Harz. F: Schladen 156 und 116.
Mitglieder: a) Erbachshof, Saatzuchtwirtschaft, G. W. Theo v. Guérard, (13a) Erbachshof bei Würzburg. F: Würzburg 7 30 42.
b) Kirsche, A., & Co., Saatgutzüchterei, (21b) Hof Eckey-Bönen, Post Nordbögge über Hamm. F: Altenbögge 210.
c) Mahndorfer Zuchten, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen) Kurfürstenstraße 11. F: Herford 4441—43.
d) v. Rümker, Saatzuchtwirtschaft, (13a) Gut Greußenheim über Würzburg 2. F: Würzburg 7 72 32.
e) Schröder, Chr., Saatzuchtwirtschaft, (24b) Postfeld bei Plön (Holstein). F: Preetz 480.

178. Vertrag — Hado — Streng — Gerste.
Inhaber d. Sorte: Kreisgut Haar, (13a) Haar bei München. F: München 47 52 19.
Strengs Erben, Saatzuchtges., (13a) Aspachhof/Uffenheim-Land (Mittelfranken). F: Uffenheim 195.
Vertrieb: I.-G.-Pflanzenzucht, München.

179. Siegeshafer (Ring).
Ringobmann: Gebr. Dippe, G. m. b. H., Saatzucht, (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.
Mitglieder: a) Fahlbusch, Hans-Heinrich, Saatzuchtwirtschaft, (20a) S einbrück über Gr.-Lafferde (Peine). F: Gr.-Lafferde 78.
b) „Nordsaat", Saatzuchtgesellschaft m. b. H., (24b) Waterneverstorf, Post Lütjenburg (Ostholstein). F: Lütjenburg 521.
c) Ostermeyer, Herm., (20a) Holtensen über Wunstorf. F: Wunstorf 312.
d) Strube, Fr., G. m. b. H., Saatzuchtwirtschaft, (20b) Schöningen (Braunschweig). F: Schöningen 358.

Kartoffeln:

180. Ring deutscher Erstlingszüchter.
Geschäftsführung und Zuchtleitung: Dr. Friebe, Zuchtgut Groß-Coxbüll, (24b) Kr. Flensburg.
Ringobmann: Köhne, Dr., (24a) Stade, Wiesenstraße 8.
Mitglieder: a) Asche Saatzucht, (20a) Tietlingen, Kr. Fallingbostel. F: Fallingbostel 210.
b) v. Bassewitz-Levetzow, Graf, (20a) Gestorf über Hannover. F: Bennigsen 202.

*) Die Regelung geht auf Anordnungen des ehemaligen Reichsbauernführers zurück. Die folgenden Angaben sind ohne Rechtsverbindlichkeit.

c) Pommersche Saatzucht, G.m.b.H., (20a) Uelzen/Hann., Veerßer Straße 67. F: Uelzen 2628 u. 3228.
d) Saatzucht Soltau-Bergen, (20a) Soltau (Hannover). F: Sammel-Nr. 513.
e) Stader Saatzuchtgenossenschaft, e. G. m. b. H., (24a) Stade, Poststraße 7. F: 2243.
f) Winsener Geest, Saatzucht, e. G. m. b. H., (24a) Garlstorf über Lüneburg. F: Salzhausen 236 und 237.

Runkelrüben, Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl:

181. Ring „Deutsche Barres".
Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.
Terra, G. m. b. H., Samenzucht, (21a) Herford i. W., Diebrocker Straße 17. F: Herford 3217 und 3114.

182. Ring „Umstädter".
Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.
Sperling & Co., Carl, (20a) Bevensen, Kr. Uelzen. F: Bevensen 236.

183. Ring „Deutscher Kohlrübenzüchter".
Ringobmann: C. Esche, (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.
Mitglieder: a) Beck & Comp., Samengesellschaft m.b.H., (20b) Northeim (Hann.). F: Northeim 400.
b) Bitterhoff-Sohn, August, Berlin-Tempelhof, Germaniastraße 45. F: 751490.
c) Cordes, A., Inh. Walther Buhk, (24a) Hamburg-Wilhelmsburg, Jenerseitedeich 120. F: Hamburg-Wilhelmsburg 38 85 98. (Früheres Mitglied.)
d) Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43
e) Kornacker, Max, G. m. b. H., Pflanzenzuchtbetrieb, (21a) Wehrden (Weser). F: Beverungen 4.
f) Mette & Co., Heinrich, G.m.b.H., (16) Friedberg in Hessen.
g) Schmidt-Garvens, Züchtergemeinschaft, (20a) Voldagsen über Elze. (Früheres Mitglied.)
Vertrieb: Garvens, Carl, Wilh., G. m. b. H., (20a) Hannover, Weißekreuzstraße 35. F: Hannover 2 10 45.
h) Schreiber & Söhne, Rudolf, (20b) Braunschweig, Böcklerstr. 237. F. 25703.
i) Sperling & Co., Carl, (20a) Bevensen, Kr. Uelzen. F: Bevensen 236.
j) Süddeutsche Pflanzenzucht G.m.b.H., (13a) Seubelsdorf b. Lichtenfels/Obfr. F: Lichtenfels 468.
k) Terra G. m. b. H., Samenzucht, (21a) Herford i. W., Diebrocker Straße 17. F: Herford 3217 und 3114.

184. Ring „Deutscher Futtermöhrenzüchter".
Ringobmann: Max Kleyboldt, Max Kornacker, (21a) Wehrden a. d. Weser. F: Beverungen 4.
Mitglieder: a) Arnim'sche Pflanzenzuchten K.-G., (21a) Fürstenberg über Büren (Westfalen). F: Fürstenberg 114.
b) Benary, Ernst, Samenzucht, (20b) Hann.-Münden. F: 597.
c) Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.

d) Hofmann, Joh., Thom., K.-G., Samenzüchterei Nürnberg, Saatzuchtwirtschaft: (13a) Kleinsendelbach über Erlangen. F: Eschenau 356.
e) Jaensch, Willy Gustav, Samenzüchter, (20a) Almstorf, Kr. Uelzen. F: Himbergen 7.
f) Kornacker, Max, G. m. b. H., Pflanzenzuchtbetrieb, (21a) Wehrden (Weser). F: Beverungen 4.
g) Laux, Gebr., (22a) Haan (Rheinland). — Saatzuchtbetrieb — Samenhandlung —. F: Sammel-Nr. 455 und 456.
h) Meyer, Eduard, Saatzuchtwirtschaft, (20a) Rittergut Schwöbber, Post über Hameln (Weser). F: Aerzen 141.
i) Schreiber u. Söhne, Rudolf, (20a) Braunschweig, Böcklerstr. 237. F: 25703.
j) Sperling & Co., Carl, (20a) Bevensen, Kr. Uelzen. F: Bevensen 236.
k) Terra, G. m. b. H., Samenzucht, (21a) Herford i. W., Diebrocker Straße 17. F: Herford 3217 und 3114.

185. Ring der deutschen Futterkohlzüchter.

Ringobmann: Harald Littmann, (24b) Timmdorf über Malente (Holstein). F: Malente 282.

Mitglieder:
a) Benary, Ernst, Samenzucht, (20b) Hann.-Münden. F: 597.
b) Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., (21a) Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.
c) Kornacker, Max, G. m. b. H., Pflanzenzuchtbetrieb, (21a) Wehrden (Weser). F: Beverungen 4.
d) Kraatz, W. H., (23) Rastede (Oldenburg). F: 407.
e) Littmann, A., Nachf., (24b) Timmdorf über Malente (Holstein). F: Malente 282.
f) Petersen, P. H., (24b) Husby, Kr. Flensburg. F: Husby 223 und 423.
g) Reinold, Hugo, Samenzucht, (21b) Dortmund-Kirchlinde. F: Dortmund 6 21 51—53.
h) Schneider, Gerhard, Saatzucht, (16) Niederwalluf (Rheingau). F: Eltville 251.
i) Sperling & Co., Carl, (20a) Bevensen, Kr. Uelzen. F: Bevensen 236.
j) L. Stahn & Finke m. b. H., Osnabrücker Central-Saatstelle, Samenzucht, (23) Osnabrück. F: Osnabrück 6551.
k) Terra, G. m. b. H., Samenzucht, (21a) Herford i. W., Diebrocker Straße 17. F: Herford 3217 und 3114.

Ausländische Züchter:

186.	Dorst, Dr., J. C., Landw.-Verein Leeuwarden (Holland).	Kartoffeln, Lein
187.	Hijlkema, P. J., Mensingeweer (Holland). Vertreter: Wilh. D. Stoll, (23) Bremen, Rembertistraße 28. F: 2 55 55.	Erbsen
188.	Mansholt, R. I., Westpolder bei Groningen (Holland). Vertreter: Fa. Gustav Mammen, (23) Altgarmssiel i. Oldenburg. F: Hohenkirchen 222 und 223.	Wintergerste, Senf
189.	Pajbjergfonden, Kragesundgaard (Dänemark). Vertreter: Gebr. Laux ,(22a) Haan (Rheinland), Saatzuchtbetrieb — Samenhandlung. F: Sammel-Nr. 455 und 456.	Runkelrüben
190.	Piers, D. A., Seer Veenkolonialen Boerenbond, Veendam (Holland). F: Veendam 298.	Hafer

b) Gartenbauliche Zuchtstätten

(Züchter oder Inhaber von geschützten Sorten oder von Selektionen)

191.	Aders, Josef, Samenzüchter, Düsseldorf-Volmerswerth, Volmerswerther Straße 469. F: 1 57 90.	Wirsingkohl
192.	Bauer & Sohn, Carl, Samenzucht, Kiel, Saarbrückenstraße 46. F: 63 78.	Radies, Möhren
193.	Benary, Ernst, Samenzucht, Hann.-Münden, Bremer Schlagd 1. F: 347.	Kohlrabi, Stangenbohnen, Rettich, Kerbel
194.	Bitterhoff Sohn, August, Berlin-Tempelhof, Germaniastraße 45—46. F: 75-14 90 und 75 27 20.	Buschbohnen
195.	Böckelmanns Westfalia-Kohl, Samenzucht, Afferde über Unna (Westfalen). F: Unna 2875.	Kopfkohl
196.	v. Borries-Eckendorf, Eckendorf über Bielefeld 2 (Westfalen). F: Leopoldshöhe i. L. 290.	Buschbohnen
197.	Breustedt, Helmuth, Samenzucht, Hamm (Westfalen), Oststraße 18. F: 2268.	Spinat, Mark- und Zuckererbsen
198.	Cordes, Adolf, Inh. Walther Buhk, Samenzucht, Hamburg-Wilhelmsburg 1, Jenerseitedeich Nr. 120. F: 38 85 98.	Radies
199.	Diener Sohn, H., Schülp über Wesselburen (Holstein). F: Wesselburen 472.	Kopfkohl
200.	Dippe, Gebr., Saatzucht, G. m. b. H., Herford (Westfalen), Kurfürstenstraße 11. F: 4441—43.	Radies, Sellerie, Schal- u. Markerbsen, Buschbohnen
201.	Enßle & Sohn, C. August, Samenzucht und -handel, Stetten im Remstal. F: Endersbach 355.	Stangenbohnen
202.	Erfurter Samenzucht und Handels-G. m. b. H., Alfons Ziegler & Weigelt & Co., Niederwalluf (Rheingau). F: Eltville 423.	Wirsingkohl
203.	Fehlemann, Franz, Samenzucht, Kevelaer (Rheinland). F: 481—483.	Schalerbsen, Wirsingkohl
204.	Fetzer, Eugen, Samenzucht und Samenhandlung, Kitzingen a. M. F: 2037.	Rettich
205.	Frembgen, Adolf, Samenzucht, Niederdollendorf am Rhein. F: Königswinter 531.	Tomaten
206.	Samen-Gaugel, Samengroßhandlung, Konstanz a. B., Wessenbergstraße 32. F: 548.	Kohlrabi
207.	Gemüsezucht-Genossenschaft Marne, e. G. m. b. H., Marne (Holstein). F: 322 und 188.	Kopfkohl
208.	Arbeitsgemeinschaft Glückstädter Kohlzüchter, Glückstadt (Holstein).	Kopfkohl

a) H. Hauschildt, Glückstadt.
b) J. und L. Kruse, Glückstadt.
c) P. Ledtje, Herzhorn.
d) Fr. Mahn, Glückstadt.
e) H. Schmidt, Glückstadt.

209.	Grußdorf, Alexander, Quedlinburg. Vertrieb: J. H. Deicke, Samenzucht, Uelzen i. H. F: 2630 und 3067.	Buschbohnen
210.	Hamburger Saatbaugenossenschaft, e. G. m. b. H., Hamburg-Kirchwärder 3. F: 30 03 10.	Kopfkohl
211.	Haubner, Süddeutsche Pflanzenzucht für Gemüse und Blumen, G. m. b. H., Seubelsdorf über Lichtenfels (Oberfranken). F: Lichtenfels 468.	Radies, Busch- und Stangenbohnen, Markerbsen, Tomaten
212.	Heinemann, F. C., Samenzucht, Erfurt.	Tomaten
213.	Heuer, Georg, Wülfingen über Elze (Hannover). F: Elze 261.	Kopfkohl
214.	Hild, Karl, Samenzucht, Marbach a. N., Kirchenweinbergstraße. F: 274.	Stangenbohnen, Rettich, Spinat, Wirsingkohl, Rosenkohl
215.	Hoffmann, Hans, Samenzucht, Forchheim (Bayern). F: Forchheim 39.	Schwarzwurzeln, Gurken
216.	Hofmann, Joh., Thom., Samenzucht, Kleinsendelbach bei Erlangen. F: Eschenau 336.	Stangenbohnen, Kopfsalat
217.	Holsteinische Kohlzucht, G. m. b. H., Neudorff bei Lütjenburg (Holstein).	Kopfkohl
218.	Jaensch & Co., Samenzucht, G. m. b. H., Schladen a. Harz. F: 265.	Kohlrabi
219.	Kornacker, Max, G. m. b. H., Pflanzenzuchtbetrieb, Wehrden (Weser). F: Beverungen 4.	Stangenbohnen
220.	„Kultura", Landwirtschaftsgesellschaft m.b.H., Linz (Donau). Vertrieb: Franck & Kathreiner, Ludwigsburg i. Württbg., Franckstr. 1.	Wurzelzichorie
221.	Laux, Gebr., Samenzucht, Haan (Rheinland). F: 455 und 456.	Buschbohnen
222.	v. Lochow-Petkus, F., G. m. b. H., Saatzucht Hasselhorst, Bergen, Kr. Celle, Postfach 5. F: Bergen 453.	Herbstrüben
223.	Nagel, Walther, Gemüsebau und Samenzucht, Blomesche-Wildnis bei Glückstadt (Holstein). F: Glückstadt 198.	Weißkohl
224.	Paas & Co., Samenzucht, Lintorf bei Düsseldorf. F: Ratingen 2096 und 2023.	Buschbohnen, Tomaten
225.	Pfitzer, Wilhelm, Samenzucht, Fellbach (Württemberg), Postfach 37. F: Stuttgart 5 23 70.	Radies
226.	Planta, G. m. b. H., Worms (Rhein), Gaustraße 86—88, Schließfach 103. F: 3615.	Spinat
227.	Roggli, Gebr., Samenzucht und Gartenbau, Hilterfingen/Bern (Schweiz). Vertrieb: Gebr. Laux, Haan (Rheinland).	Kohlrabi
228.	Schäfer, Karl, Saatzüchter, Weende-Göttingen, Bahnhofstraße 1.	Buschbohnen
229.	Dr. Schreiber, Hochzucht-Saaten G. m. b. H., Braunschweig, Böcklerstraße 237. F: 2 57 03.	Buschbohnen, Erbsen, Kopfsalat
230.	Sperl, Theodor, Calbe (Saale). Vertrieb: Terra G. m. b. H., Herford (Westfalen).	Tomaten

231.	Sperling & Co., Carl, Samenzucht, Bevensen, Kr. Uelzen. F: 236.	Buschbohnen
232.	Stahn & Finke, Samenzucht, Osnabrück, Sedanstraße 4a—c. F: 6551.	Spinat, Herbstrüben, Puffbohnen
233.	Terra, Samenzucht, G. m. b. H., Herford (Westfalen), Wilhelmsplatz 6, Postfach 486. F: 3217 und 3114.	Erbsen, Buschbohnen
234.	Wagner, Julius, G. m. b. H., Samenzucht und Samengroßhandlung, Heidelberg, Plöck 2. F: 3141.	Buschbohnen, Puffbohnen
235.	van Waveren & de Bres, Samenzucht, G. m. b. H., Hann.-Münden. F: 180.	Markerbsen
236.	Wentzelsche Saatzuchtanstalt, Rittergut Equord bei Peine. F: Hohenhameln 231.	Markerbsen
237.	Zwaan, Rijk, 28 Zaagmolenkade, Rotterdam (Holland). Vertrieb: Heman u. van Dok, Haus Heide über Unna (Westfalen).	Buschbohnen
238.	Zwaan & Co.'s und Komp., Samenzucht, Kleve (Rheinland), Spyckstraße 65. F: 312.	Zwiebeln

Anhang

Empfehlenswerte Sorten der Beerenobstarten
(Sortenfolge jeweils nach Reifezeit)

Sortenbezeichnung	Bemerkungen
1. Erdbeeren	
Einmaltragende:	
1. Deutsch Evern	
2. Sieger	
3. Georg Soltwedel (8)	
4. Hansa	für Nord- und Westdeutschld.
5. Oberschlesien	
6. Leopoldshall	
7. Mieze Schindler	Liebhabersorte
8. Mad. Moutôt	für Süd- und Westdeutschland
Bedingt empfohlene, noch nicht abschließend geprüfte neuere Sorten:	
9. Regina (3)	
10. Macherauchs Frühernte (2)	
11. Senga 242 (5)	
12. Senga 145 (5)	
13. Senga 146 (5)	
14. Senga 54 (5)	
15. Senga 29 (5)	
Zweimaltragende:	
16. Ada Herzberg	Liebhabersorte
17. Herzbergs Triumph (1)	Liebhabersorte
Monatserdbeeren:	
18. Rügen	Liebhabersorte
19. Baron Solemacher Gelb (4)	Liebhabersorte
2. Johannisbeeren	
Rote:	
1. Fays Fruchtbare	für Rheinland-Pfalz
2. Heros	
3. Laxtons I	
4. Rote Vierländer	
5. Rote Holländische	
6. Heinemanns Rote Spätlese (2, 3)	
Weiße:	
7. Weiße Versailler	Liebhabersorte
8. Weiße von Jüterbog	Liebhabersorte
Schwarze:	
9. Rosenthals Langtr. Schwarze	
10. Goliath	
11. Silvergieters Schwarze	

Sortenbezeichnung	Bemerkungen
3. Stachelbeeren	
Gelbe:	
1. Hönings Früheste	
2. Gelbe Triumph	
3. Lauffener Gelbe (6)	
Rote:	
4. Mauks Frühe Rote (6)	Liebhabersorte
5. Maiherzog	
6. Rote Orleans	
7. Rote Triumph	
8. Rote Preis (Typ Goliath u. London)	
Grüne und weißlichgrüne:	
9. Weiße Neckartal (6)	
10. Grüne Kugel (6)	
11. Weiße Kristall	
12. Lady Delamere	
13. Katharina Ohlenburg	Liebhabersorte
14. Weiße Triumph	
15. Weiße Volltragende	
4. Himbeeren	
Einmaltragende:	
1. Winklers Sämling	
2. Preußen	
3. Deutschland	
4. Schönemann (7)	
Zweimaltragende:	
5. Lloyd George	Liebhabersorte
5. Brombeeren	
Aufrechtwachsende:	
1. Wilsons Frühe	
2. Taylors Fruchtbare	
Rankende:	
3. Theodor Reimers	

Verzeichnis der Zucht- oder Vertriebsstätten neuerer Beerenobstsorten.

1. Ahrens, Gebr., Welver über Hamm (Westf.). F: 205.
2. Artländer Baumschule, Gr.-Mimmelage über Quakenbrück. F: Quakenbrück 432.
3. Fey, Christian, Baumschule, Meckenheim bei Bonn. F: Meckenheim 331.
4. Gutsverwaltung Antweiler über Euskirchen.
5. Dr. v. Sengbusch, R., Hamburg-Volksdorf, Im Sorenfelde 15. F: 20 47 75.
6. Mauk, Adolf, Baumschule, Lauffen am Neckar. F: 49.
7. Schönemann, W., Baum- und Rosenschulen, Fellbach. F: Stuttgart 5 22 96.
8. Soltwedel, A., Deutsch-Evern über Lüneburg. F: Lüneburg 30 79.

C.V. Engelhard & Co., G.m.b.H., Hannover 12 732

